



Stadt Münster
Amt für Kinder, Jugendliche und Familien
Hafenstraße 30
48153 Münster
Tel. (02 51) 4 92-51 01
Fax (02 51) 4 92-77 30
jugendamt@stadt-muenster.de
www.muenster.de/stadt/jugendamt

www.stadt-muenster.de/baerenstark

Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster

2015



**Bericht zur Kindertagesbetreuung in Münster
Zum Kindergartenjahr 2015/2016**

V/0324/2015

Impressum

Herausgeberin:	Stadt Münster Amt für Kinder, Jugendliche und Familien
Redaktion:	Sibylle Kratz-Trutti Oliver Braun Luise Hölscher Manuela Eschert Lisa Jungkamp Oliver Heintze Andreas Wildemann
Kartengrundlagen	Frank Oppermann Christoph Neteler Vermessungs- und Katasteramt
August 2015, Auflage: 690	

Abkürzungsverzeichnis

AG 78	Arbeitsgemeinschaft gem. § 78 SGB VIII
BP	Betriebliche Plätze
FZ	Familienzentrum
EI	Elterninitiative
G	Gruppentyp gem. KiBiz
G I	Gruppentyp 1 für 20 Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren, davon 4 – 6 Kinder im Alter von zwei Jahren
G II	Gruppentyp 2 für 10 Kinder unter drei Jahren
G III	Gruppentyp 3 für 20 bzw. 25 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren
GTK-NRW	Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (Landesgesetz NRW)
IE	Integrative Erziehung
Kiga-Jahr	Kindergartenjahr
KiBiz	Kinderbildungsgesetz (Landesgesetz NRW)
Kifög	Kinderförderungsgesetz (Bundesgesetz)
Kitas	Kindertageseinrichtungen
KJHG	Kinder- und Jugendhilfegesetz
KTP	Kindertagespflege
LJA	Landesjugendamt
OGTS	Offene Ganztagschule
ü3	über drei
u3	unter drei
SGB VIII	Sozialgesetzbuch VIII – Kinder- und Jugendhilfe (Bundesgesetz)

Inhaltsverzeichnis

Einleitende Zusammenfassung	6
1. Auf einen Blick: Kerndaten zur Versorgung	9
2. Analyse der Kindertagesbetreuungssituation 2015/2016	13
2.1 Betreuungssituation für Kinder unter drei Jahren - u3	14
2.2 Betreuungssituation für Kinder ab drei Jahren	16
2.3 Betreuungssituation in Kindertagespflege	18
3. Weitere Ausbauperspektiven	20
4. Kindertagesbetreuung mit besonderem Profil	25
4.1 Familienzentren	25
4.2 Betrieblich unterstützte Kindertagesbetreuung	29
4.3 Qualitätsmanagement	31
4.4 Sprachförderung	31
4.5 Inklusion: Gemeinsame Förderung von Kindern mit und ohne Behinderung	31
4.6 Flexible Kindertagesbetreuung	34
4.7 Angebote für noch nicht schulpflichtige Kinder aus zugewanderten Familien	36
5. Arbeitsschwerpunkte im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien und in der Arbeitsgemeinschaft Kindertagesbetreuung („AG 78“ gem. § 78 SGB VIII)	37
5.1 Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien – AKJF	37
5.2 Arbeitsgemeinschaft Kindertagesbetreuung gem. § 78 SGB VIII – AG 78	38
6. Finanzdaten	39
7. Gesamtstädtische Übersicht	40
8. Wohnbereichsübersichten	45

Einleitende Zusammenfassung

Der Ausbau der Kindertagesbetreuung ist bei allen Beteiligten auf den verschiedenen Ebenen mit erheblichen Kraftanstrengungen und mit einem hohen Ressourcenaufwand verbunden. Alle am Handlungsfeld der Kindertagesbetreuung beteiligten Personen, Organisationen und politischen Entscheidungsträger haben mit dazu beigetragen, dass Familien und deren Kindern im neuen Kindergartenjahr i. d. R. ein adäquater Betreuungsplatz angeboten werden kann. Gemeinsam wurde viel erreicht, wie die Daten des aktuellen Kindertagesbetreuungsberichtes belegen.

Trotz des erneuten Anstiegs der Kinderzahlen in 2015 um 206 u3-Kinder, konnte mit der aktuellen u3-Versorgungsquote von 44,5 % der Vorjahreswert von 45,1 % fast gehalten werden. Zum Kindergartenjahr 2015/2016 gibt es 51 zusätzliche Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren.

Die ü3-Versorgungsquote konnte trotz eines Anstiegs der Kinderzahlen um 77 ü3-Kinder von 103,8 % in 2014 auf 104,5 % im aktuellen Kindergartenjahr erhöht werden. Zusätzlich zu den Kindertagesbetreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren gibt es 137 zusätzliche Kita-Plätze für Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren, da auch hier im Zusammenhang mit der demografischen Entwicklung das Angebot ausgebaut werden muss (vgl. Kapitel 1 und 2).

Die Kindertagespflege stellt in Münster eine wichtige Säule in der Betreuung insbesondere von Kindern bis zu drei Jahren dar. Die Anzahl der Plätze in Kindertagespflege liegt auch im Berichtsjahr relativ konstant bei 1.100 Plätzen. Die Zahl der Tagespflegepersonen, die in Münster tätig sind liegt bei 331. Aufgrund der „Strategie des qualitativen Umbaus und der Weiterentwicklung des Leistungsfeldes“ stieg der Anteil der in der dritten Qualifizierungsstufe geleisteten Betreuungsstunden von 2009 mit 57 % auf nun 86 %. Die Anzahl der Großtagespflegestellen ist um sechs auf 36 gestiegen. Vier hiervon sind in Kooperation mit Betrieben entstanden. Ende 2014 gab es insgesamt 16 Großtagespflegestellen im betrieblichen Kontext. (vgl. 2.3)

Der Ausbau der Kindertagesbetreuung in Münster wird auch über das Jahr 2015 hinaus fortgesetzt. Nach Auswertung der Ergebnisse der TU Dortmund ist gesamtstädtisch von einem Bedarf von über 50 % (durchschnittlich 51,4 %) bei u3-Kindern auszugehen. Zunächst muss daher dafür gesorgt werden, dass die Versorgungsquote von mind. 50 % in allen Stadtteilen/Bezirken erreicht werden kann.

Dabei stellt die Bevölkerungsentwicklung eine besondere Herausforderung dar. Die Kleinräumige Bevölkerungsprognose weist bis 2020 einen deutlichen Anstieg der Kinder von 0 – 6 Jahren aus. Demnach wird sich die Zahl der u3-Kinder bis 2020 um weitere 770 Kinder und die Zahl der ü3-Kinder um weitere 900 Kinder erhöhen. Dabei werden die „großen Ausbauschnitte“, wie sie noch in den Vorjahren umgesetzt wurden, in diesem Ausmaß in den kommenden Jahren voraussichtlich nicht mehr realisiert werden können. Diese Tendenz zeichnet sich schon mit der aktuellen Berichterstattung ab. Einerseits sind die Ausbaupotentiale durch Um- und Ausbau bestehender Kindertageseinrichtungen inzwischen ausgeschöpft, andererseits gibt es dort wo Plätze fehlen, wie z. B. im Bereich Stadtmitte, kaum geeignete Flächen oder Immobilien für neue Kindertageseinrichtungen. Was die Ausbauperspektiven betrifft, ist der Stadtbezirk Mitte daher weiterhin als „Sorgenkind“ zu betrachten. Das „Kapitel 3 - Weitere Ausbauperspektiven“ benennt die Bedarfe und zeigt auf, dass auch in den Jahren 2016/2017 noch Kindertagesbetreuungsplätze entstehen, die für die künftige Versorgung mit u3- und ü3-Plätzen wohnbereichsbezogen notwendig sind und der demografischen Entwicklung Rechnung tragen.

Festzustellen ist, dass der Ausbau der Kindertagesbetreuung auch zu nicht unerheblichen strukturellen Veränderungen führt.

Wie schon beschrieben, wurden beispielsweise im Bereich der Kindertagespflege die Großtagespflagestellen stark ausgebaut und sind auf 36 angestiegen. Eine Entwicklung die u. a. als Ausdruck zunehmender Professionalisierung des Feldes bewertet werden kann.

Insbesondere im Bereich der Kindertageseinrichtungen zeichnen sich nennenswerte strukturelle Veränderungen ab. So gibt es eine wachsende Anzahl größerer Kindertageseinrichtungen. Während früher meist dreigruppige Kitas das Stadtbild prägten, gibt es heute vielerorts auch deutlich größere Einrichtungen. Diese Entwicklung wird u.a. auch in der Anzahl der Dependancen deutlich. Von den 177 Kitas in Münster gehören zu 23 Einrichtungen mittlerweile 1- bis 2-gruppige Dependancen, die besondere Synergien aber auch Herausforderungen für den Betrieb der Einrichtung mit sich bringen.

Auch wenn der Betreuungsumfang und die Ausgestaltung der Betreuungszeit mancherorts noch nicht den Wünschen der Eltern entspricht, ist die Entwicklung doch erfreulich:

Knapp 58 % der Kinder über drei Jahren und 75,6 % der Kinder unter drei Jahren werden im neuen Kindergartenjahr ganztags (45 Std.) in Kindertageseinrichtungen betreut. Von den insgesamt 3.755 u3- und ü3-Kindern, die 35-Stunden-Plätze belegen, haben 2.422 (64 %) einen geteilten 35-Stunden-Platz und 1.333 (35 %) Kinder einen Blockplatz mit Mittagessen. Damit ist der Anteil der Kinder mit einem Übermittagsbetreuungsplatz im Rahmen der 35-Stunden-Betreuung um knapp 250 Plätze deutlich gestiegen (vgl. Kapitel 2).

Die Nachfrage nach 35 Stunden am Block ist sehr groß und entspricht den Bedarfen von Eltern. Für die Kita ist das Angebot dieser 35-Stunden-Blockplätze organisatorisch allerdings eine große Herausforderung, da diese Kinder zusätzlich zu den ganztags betreuten Kindern am Mittagessen teilnehmen und zusätzlich raum- und personalintensive Anforderungen an die Betreuungssituationen verursachen.

Der Ausbau der Kindertagesbetreuung wird weiter bedarfsorientiert vorangetrieben. Aber es gilt auch mit ebenso hoher Intensität, die Qualität frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung zu sichern und weiter zu entwickeln.

Erfreulich ist, dass die Kindertagesbetreuung zunehmend als eigenständiger Bildungsort anerkannt und gewürdigt wird. Frühkindliche Bildungsprozesse gewinnen eine enorme Bedeutung, gerade auch mit der zunehmenden Übermittagsbetreuung bzw. dem Abschied vom „Halbtagskindergarten“.

Das „Kapitel 4 - Kindertagesbetreuung mit besonderem Profil“ stellt die Entwicklung zentraler fachlicher Themen der Kindertagesbetreuung dar.

Neben den Themen „Familienzentren“ (vgl. 4.1), „Betriebliche unterstützte Kindertagesbetreuung“ (vgl. 4.2), „Qualitätsmanagement“ (vgl. 4.3) und „Sprachförderung“ (vgl. 4.4) sind vor dem Hintergrund der aktuellen fachlichen Anforderungen die Fachthemen „Flexible Kindertagesbetreuung“ (vgl. 4.6.) und „Angebote für noch nicht schulpflichtige Kinder aus zugewanderten Familien“ (vgl. 4.7) neu im jährlichen Kindertagesbetreuungsbericht aufgegriffen und mit dem Fachthema „Inklusion“ (vgl. 4.5) ausführlicher betrachtet worden.

Zu den Bausteinen einer qualitativen Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung in Münster zählen u. a. kindgerechte flexible Betreuungszeiten. Bei der Angebotsgestaltung sind demnach sowohl die Bedarfe der Kinder als auch die der Eltern sowie die organisatorischen Möglichkeiten in den Blick zu nehmen und miteinander in Einklang zu bringen. In Münster wird in einem trägerübergreifenden Projekt die ExtraZeit und die FlexiZeit als Modelle flexibler Kindertagesbetreuung erprobt.

Auch vor dem Hintergrund steigender Flüchtlingszahlen kommt einer sozial integrierenden, anregenden und fördernden Betreuung von Kindern aus zugewanderten Familien eine immer größere Bedeutung zu. Neben dem Konzept „Tagesbetreuung für Flüchtlingskinder“ werden deshalb auch Eltern-Kind-Projekte in Flüchtlingsseinrichtungen in Kooperation mit freien Trägern konzipiert und umgesetzt sowie zur Unterstützung der Kommunikation mit zugewanderten Eltern das Projekt „Sprach- und Kulturmittlerinnen in Kindertageseinrichtungen“ angeboten.

Die Kindertagesbetreuung spielt eine entscheidende Rolle bei der frühzeitigen Bildung und Förderung von Kindern mit Behinderungen. Die Anzahl der inklusiv arbeitenden Kitas ist zum Kindergartenjahr 2015/2016 auf 114 gestiegen. In diesen 114 Kindertageseinrichtungen werden insgesamt rd. 355 Kinder mit Integrationsbedarf betreut. Bei nahezu 80 % dieser Kinder ist eine (oft kombinierte) Entwicklungsverzögerung oder eine Störung der emotionalen/sozialen Entwicklung diagnostiziert worden (vgl. 4.5).

Zur Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung sind darüber hinaus eine Vielzahl weiterer Themenfelder, wie z. B. die Fachkräfteentwicklung, die kontinuierliche Zusammenarbeit mit den sozialpädagogischen Ausbildungsstätten, die Gestaltung der Übergänge z. B. von der Kita in die Schule im Blickpunkt der Arbeit. Eine Darstellung all dieser Aktivitäten würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen.

Neben der Beschreibung der wesentlichen planerischen und fachlichen Entwicklungen im Berichtszeitraum werden in Kapitel 5 die Arbeitsschwerpunkte des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien sowie die Arbeitsschwerpunkte der Arbeitsgemeinschaft gem. § 78 SGB VIII - Kindertagesbetreuung dargestellt. Kapitel 6 ergänzt den Bericht um die Finanzdaten der Kindertagesbetreuung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege. Mit dem zweiten Berichtsteil, Kapitel 7 und 8, liefert der Bericht zur Kindertagesbetreuung eine aktuelle differenzierte Übersicht über die einzelnen Wohnbereiche mit grafischen und einrichtungsbezogenen Informationen zur Kita-Struktur im Wohnbereich. Die Zeitreihenübersicht auf Ebene der Bezirke mit der Darstellung der Entwicklung in der Kindertagesbetreuung in Münster von 2008/2009 bis 2015/2016 ergänzt diesen Berichtsteil.

1. Auf einen Blick: Kerndaten zur Versorgung

Tabelle 1: Die Versorgungssituation der Tagesbetreuung für Kinder (Kiga-Jahr 2015/2016)

Altersgruppen	Kiga-Jahr 2015/2016		
	Kinder	Plätze	Quote
0 – u. 3 J. Ges.	7.944	3.539	44,5%
in Kitas		2.409	30,3%
in KTP		1.130	14,2%
3 – u. 6 J. Ges.	7.502	7.841	
in Kitas		7.841	104,5%
Summen	15.446	11.380	

Tabelle 2: Die Versorgungssituation der Tagesbetreuung für Kinder (Kiga-Jahr 2014/2015)

Altersgruppen	Kiga-Jahr 2014/2015		
	Kinder	Plätze	Quote
0 – u. 3 J. Ges.	7.738	3.488	45,10%
in Kitas		2.392	30,90%
in KTP		1.096	14,20%
3 – u. 6 J. Ges.	7.425	7.704	
in Kitas		7.704	103,80%
Summen	15.163	11.192	

Tabelle 3: Entwicklung der Angebote für unter 3-jährige Kinder in Münster seit Beginn der städtischen u3-Ausbauplanung (TAG) ab dem Kiga-Jahr 2005/2006

Jahr	u3-Kinder	Kindertageseinrichtungen			Kindertagespflege			Gesamtquote
		u3-Plätze	Quote	Neue Plätze	u3-Plätze	Quote	Neue Plätze	
2005/2006	7.253	466	6,4 %	70	360	5,0 %	33	11,4 %
2006/2007	7.095	583	8,2 %	117	390	5,5 %	30	13,7 %
2007/2008	7.045	673	9,6 %	90	433	6,1 %	43	15,7 %
2008/2009	7.079	1.039	14,7 %	366	478	6,8 %	45	21,3 %
2009/2010	7.241	1.198	16,5 %	159	610	8,4 %	132	25,0 %
2010/2011	7.310	1.341	18,3 %	143	839	11,5 %	229	29,8 %
2011/2012	7.555	1.429	18,9 %	88	932	12,3 %	93	31,3 %
2012/2013	7.691	1.631	21,2 %	202	993	12,9 %	61	34,1 %
2013/2014	7.689	2.193	28,5 %	562	1.102	14,3 %	109	42,9 %
2014/2015	7.738	2.392	30,9 %	199	1.096	14,2 %	-6	45,1 %
2015/2016	7.944	2.409	30,3 %	17	1.130	14,2 %	34	44,5 %
Neue Plätze insgesamt (2.816)				+ 2.013			+ 803	

Tabelle 4: Entwicklung der Angebote für über 3-jährige Kinder in Münster seit Beginn der städtischen u3-Ausbauplanung (TAG) ab dem Kindergartenjahr 2005/2006

Kindertageseinrichtung				
Jahr	ü3-Kinder	ü3-Plätze	Quote	Neue Plätze
2005/2006	7.471	7.753	103,80 %	157
2006/2007	7.207	7.595	105,40 %	- 158
2007/2008	7.053	7.639	108,30 %	44
2008/2009	7.019	7.195	102,50 %	-444
2009/2010	6.961	7.250	104,20 %	55
2010/2011	6.943	7.046	101,50 %	-204
2011/2012	7.016	7.044	100,40 %	-2
2012/2013	7.292	7.243	100,20 %	199
2013/2014	7.292	7.394	101,40 %	151
2014/2015	7.425	7.704	103,80 %	310
2015/2016	7.502	7.841	104,50 %	137
Neue Plätze insgesamt				245

Tabelle 5: Betreuungsstunden in Kindertageseinrichtungen

Altersgruppen	Wöchentliche Betreuungszeiten					über-Mittag gesamt
	25 Std.	35 Std.			45 Std.	
		geteilt	Block	Gesamt		
0 bis u. 3 J.	18	423	148	571	1.820	1.968
3 bis u. 6 J.	117	1.999	1.185	3.184	4.540	5.725
Gesamt	135	2.422	1.333	3.755	6.360	7.693

Tabelle 6: Kindertageseinrichtungen und Gruppen

	Kiga-Jahr	
	2014/2015	2015/2016
Einrichtungen gesamt	179	177 *
davon mit Dependancen		23
Gruppen gesamt	534,5	547
davon in Dependancen	--	39,5

*) incl. 4 betriebliche (BASF Lacki Kids, Niki de Saint Phalle, LWL-Zwergenland, Hengst Kinderland).

Die kath. Kita St. Bonifatius wurde mit der kath. Dreifaltigkeitskita zusammengelegt, die Kita Die Arche ist neu.

In 2014/2015 wurden die Einrichtungen Alte Mauritzschule und Kita Kardinalstraße als eigene Einrichtung gezählt (179). Diese beiden Einrichtungen sind tatsächlich aber Dependancen bestehender Einrichtungen (Johannes-Busch-Haus und Wielerort) geworden (177).

Die Anzahl der Dependancen ist so stark angestiegen, dass sie mit aufgeführt werden.

Tabelle 7: Plätze

	2013	2014	2015
A. Plätzen nach Gruppenformen insgesamt:	9.587	10.096	10.250
Plätze in Gruppen für Kinder von 2 bis 6 Jahren (G I)			
25 Stunden (G I a)	0	5	21
35 Stunden (G I b)	827	1.055	1.122
45 Stunden (G I c)	2.017	2.336	2.542
Plätze in Gruppen für Kinder unter 3 Jahren (G II)			
25 Stunden (G II a)	6	13	13
35 Stunden (G II b)	190	278	251
45 Stunden (G II c)	1.156	1.145	1.147
Plätze in Gruppen für Kinder über 3 Jahren (G III)			
25 Stunden (G III a)	107	97	101
35 Stunden (G III b)	2.706	2.459	2.382
45 Stunden (G III c)	2.578	2.708	2.671

	2013	2014	2015
B. Plätze in Einzelintegration			
Anzahl der Plätze zur Förderung der Integration behinderter Kinder (Einzelintegration)	341*	351*	264*
C. Plätze in betriebliche Kindertagesbetreuung			
Anzahl der Plätze in Eigenbetrieben	230	240	240
Anzahl der Belegplätze	61	61	61
Anzahl der betrieblichen Kindertagespflege	93	142	143
Anzahl der Plätze in Sprachförderung (Delfin4)	923	982	*

*) Die abschließende Anzahl ergibt sich nach Endabrechnung im Herbst 2015 bzw. 2016

Tabelle 8: Kinder in Spielgruppen und privaten Eltern-Kind-Gruppen außerhalb von KiBiz

	2013	2014	2015
Anzahl der Kinder in Spielgruppen und privaten Eltern-Kind-Gruppen*	ca. 620	ca. 435	ca. 320

*) Spielgruppen (= z. Zt. ca. 24) ergänzen die Angebote der Kindertagesbetreuung. In Spielgruppen werden Kinder i.d.R. zwei bis drei Mal wöchentlich stundenweise in Gruppen von 8 – 10 Kindern betreut.

2. Analyse der Kindertagesbetreuungssituation 2015/2016

Für die Versorgungssituation in Münster ergeben sich daraus zum Kindergartenjahr 2015/2016 folgende Versorgungsquoten incl. Kindertagespflege:

- **44,5 %** für Kinder unter drei Jahren (u3) und
- **104,5 %** für Kinder von drei bis sechs Jahren (ü3)

Darin enthalten sind ab dem Kindergartenjahr 2015/2016

- 51 neue u3-Plätze und
- 137 neue ü3-Plätze.

Abbildung 1: Einrichtungen pro Träger 2015/2016

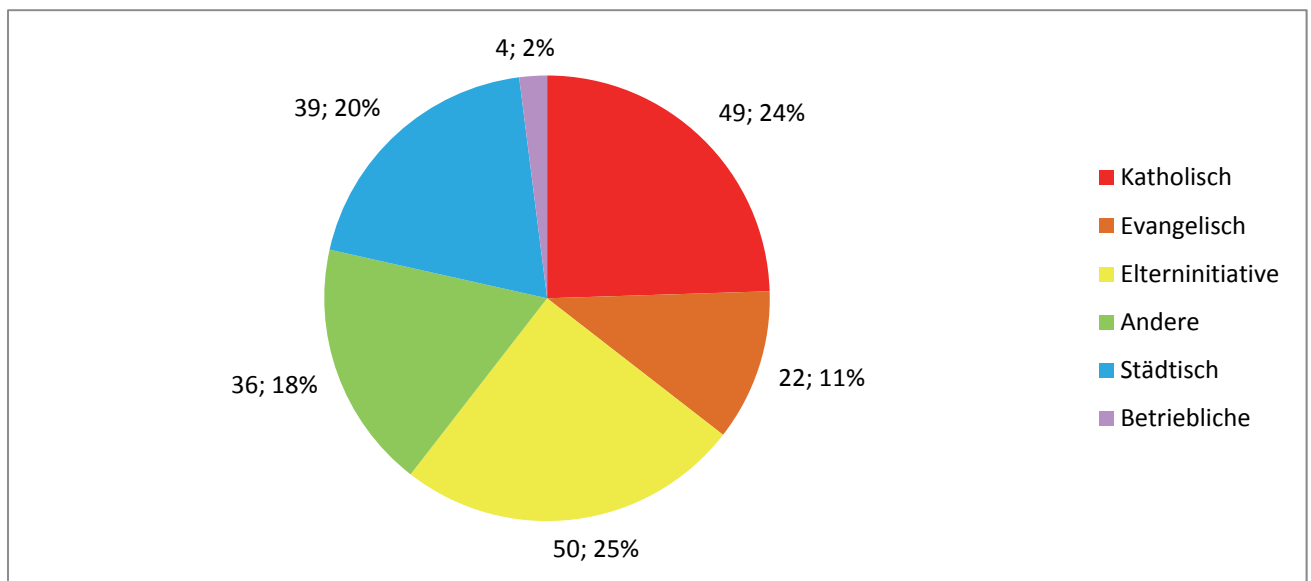
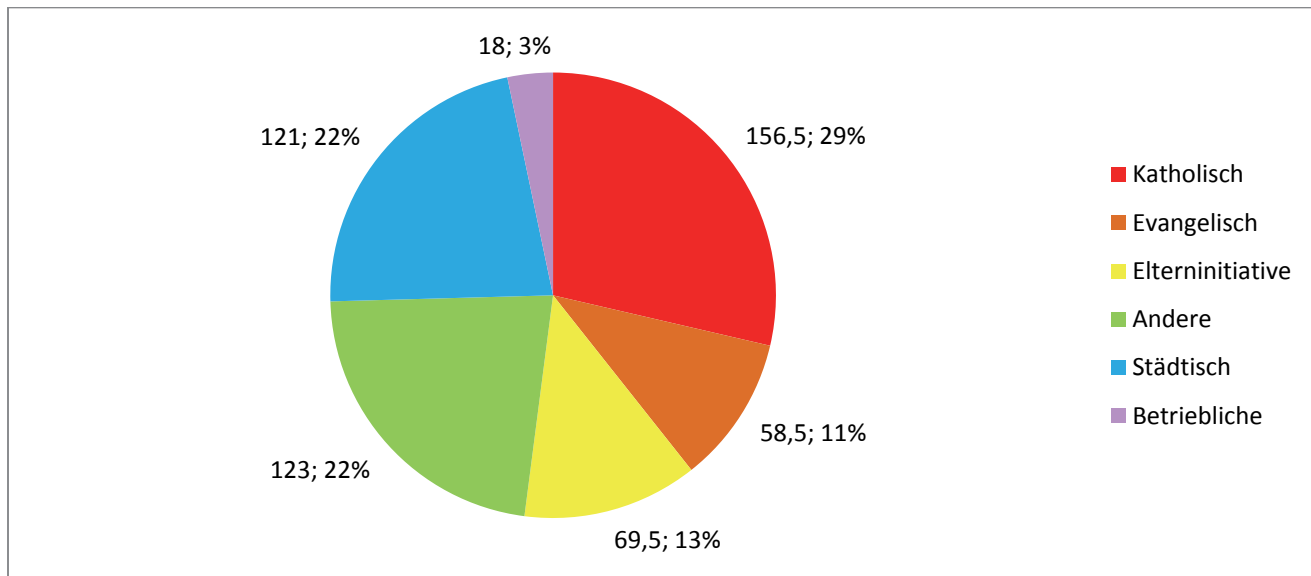
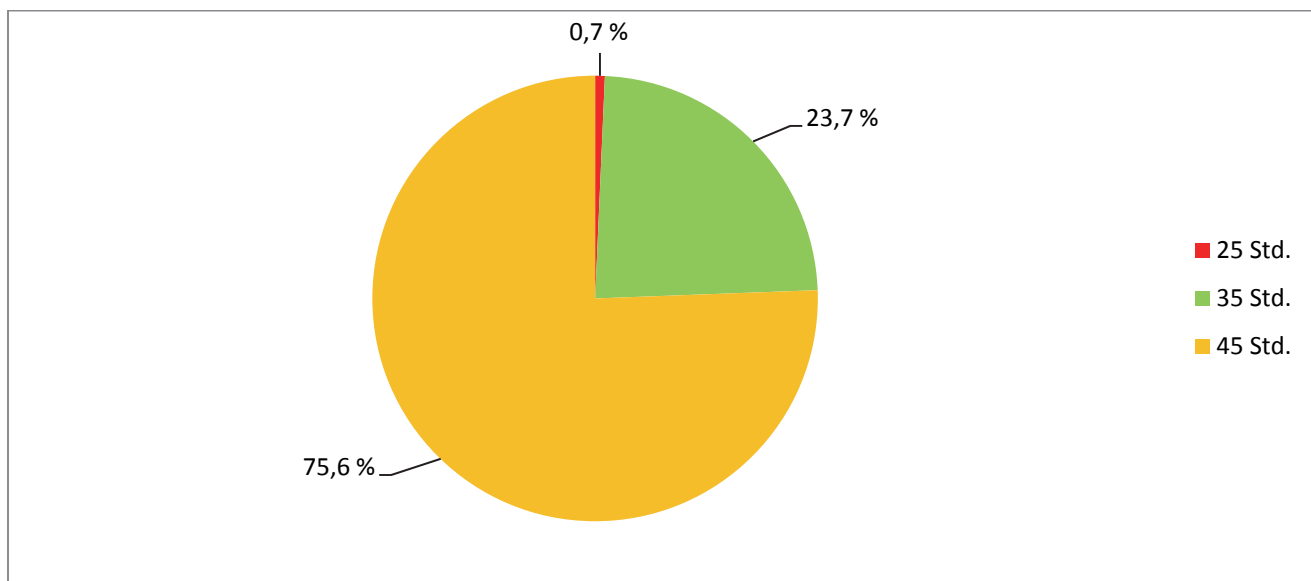


Abbildung 2: Gruppen pro Träger 2015/2016



2.1 Betreuungssituation für Kinder unter drei Jahren - u3

Abbildung 3: Betreuungszeiten für unter dreijährige Kinder

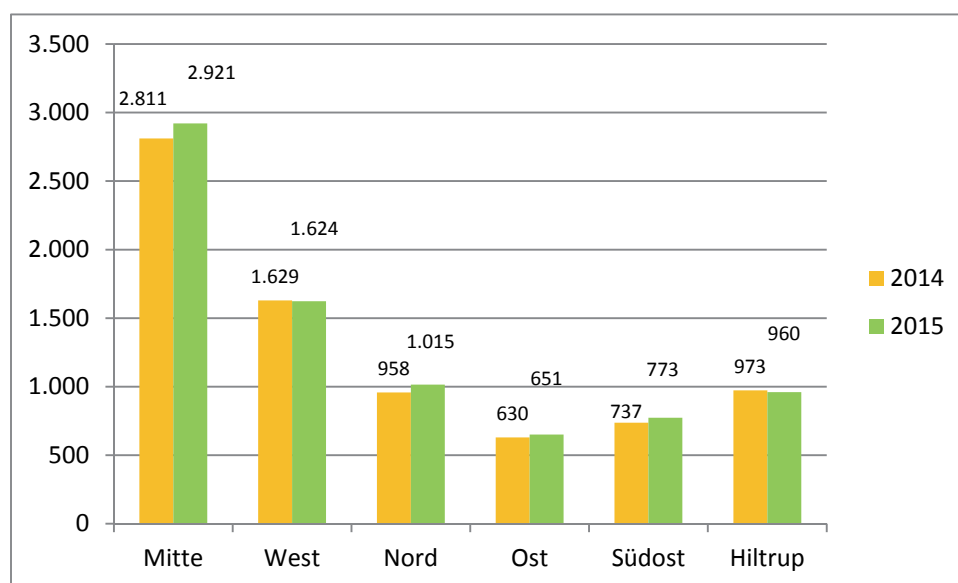


Demografische Entwicklung bei den u3-Kindern

Tabelle 9: Anzahl der u3-Kinder – nach Bezirken

Bezirk	Kinder 2014	Kinder 2015	Differenz / Entwicklung
Mitte	2.811	2.921	110
West	1.629	1.624	-5
Nord	958	1.015	57
Ost	630	651	21
Südost	737	773	36
Hiltrup	973	960	-13

Abbildung 4: u3-Kinder - nach Bezirken



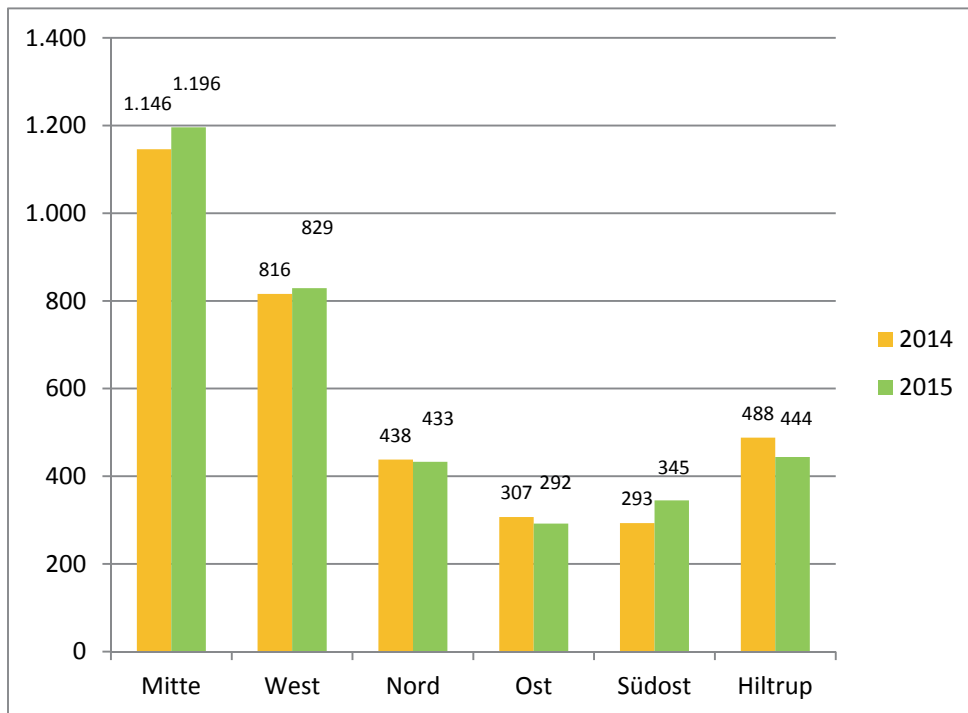
Die U3-Versorgung in den Bezirken

In allen Bezirken außer Mitte und Nord liegt die Versorgungsquote oberhalb des stadtweiten-Durchschnitts von 44,5 %. Die Spannweite reicht von 40,9 % in Mitte bis 51,0 % in West. Zum Kindergartenjahr 2015/2016 wird versucht, allen u3-Kindern einen Platz zu bieten in der Tagespflege oder in einer Kindertageseinrichtung. Die geplanten Ausbauten berücksichtigen den zunehmenden Bedarf für diese Kinder.

Tabelle 10: u3-Versorgungsquote

Bezirk	Quote 2014	Quote 2015	Differenz
Mitte	40,8	40,9	0,1
West	50,1	51,0	0,9
Nord	45,7	42,7	-3,0
Ost	48,7	44,9	-3,8
Südost	39,8	44,6	4,8
Hiltrup	50,2	46,3	-3,9

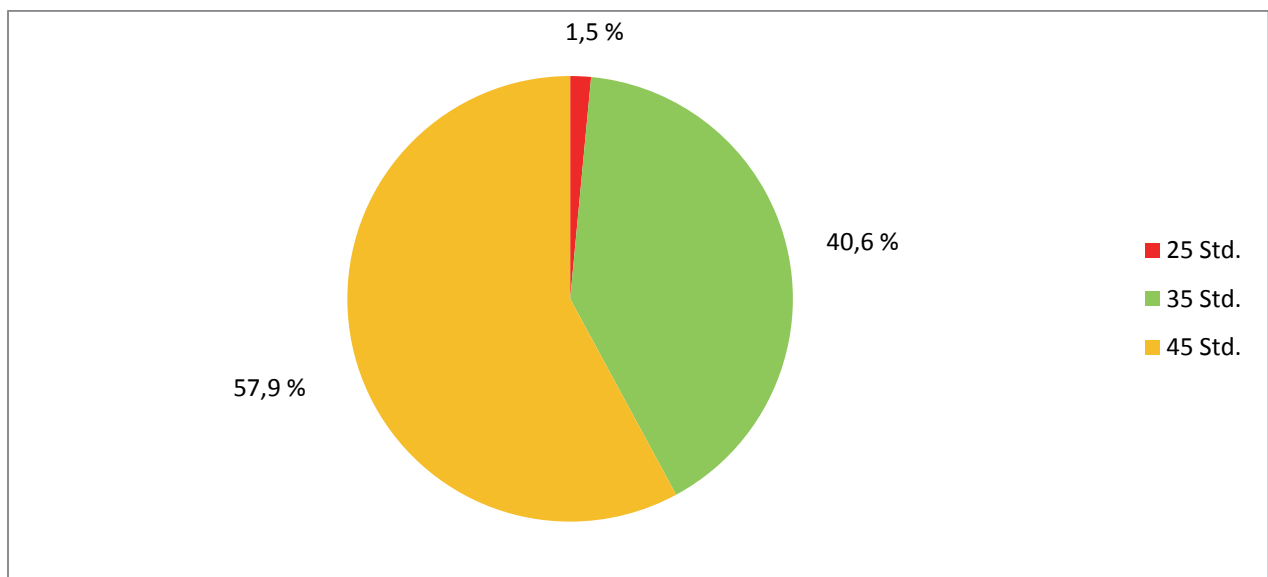
Abbildung 5: u3-Plätze - nach Bezirken -



Weitere Informationen über die Entwicklung im zurückliegenden Kiga-Jahr und über künftige Planungen sind in den jeweiligen Wohnbereichsübersichten aufgeführt.

2.2 Betreuungssituation für Kinder ab drei Jahren

Abbildung 6: Betreuungszeiten für Kinder ab drei Jahren

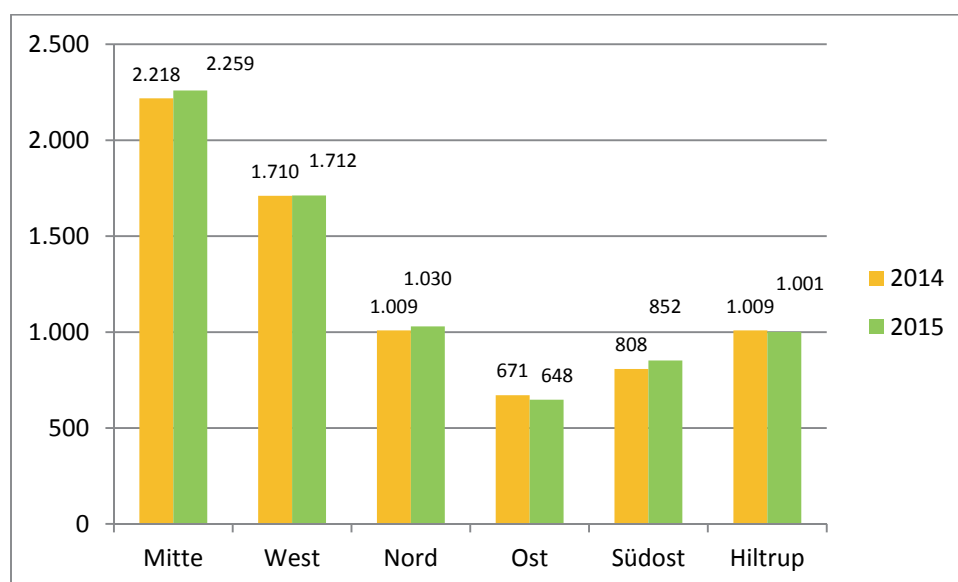


Demografische Entwicklung bei den ü3-Kindern

Tabelle 11: Anzahl ü3-Kinder – nach Bezirken

Bezirk	Kinder 2014	Kinder 2015	Differenz / Entwicklung
Mitte	2.218	2.259	41
West	1.710	1.712	2
Nord	1.009	1.030	21
Ost	671	648	-23
Südost	808	852	44
Hiltrup	1.009	1.001	-8

Abbildung 7: ü3-Kinder - nach Bezirken



Die ü3-Versorgung in den Bezirken

In allen Bezirken außer Süd-Ost liegt die Versorgungssituation über 100 %. Die Spannweite reicht von 96,1 % im Süd-Osten bis 110,6 % im Westen.

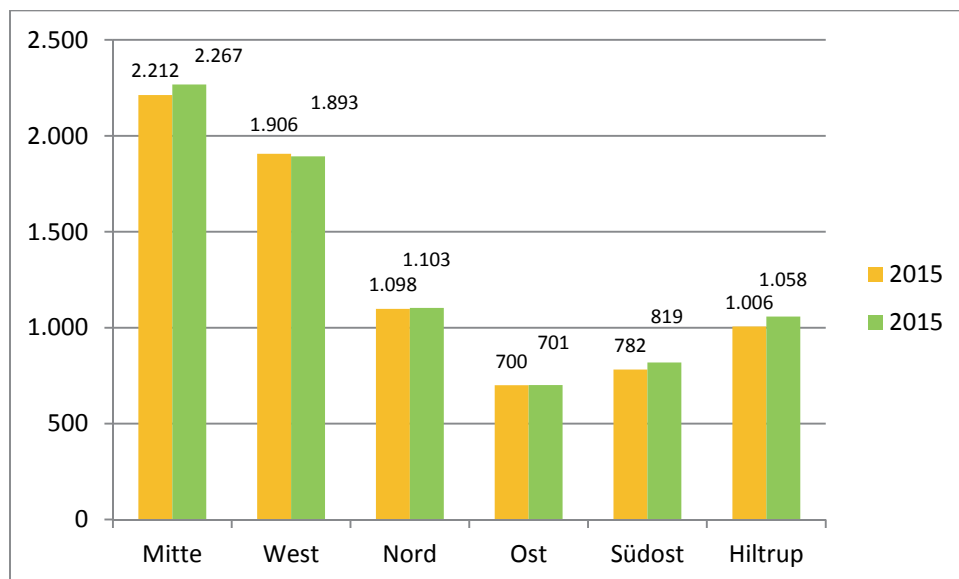
Zum Kiga-Jahr 2015/2016 erhalten alle ü3-Kinder einen Platz in einer Kita. Angesichts der demografischen Entwicklungen und der weiteren Zuzüge in den Baugebieten müssen die Kitas den Bedarf soweit bedarfsplanerisch erforderlich mit abdecken.

Die geplanten Ausbauten berücksichtigen auch den zunehmenden Bedarf für diese Kinder.

Tabelle 12: ü3-Versorgungsquote

Bezirk	Quote in % in 2014	Quote in % in 2015	Differenz
Mitte	99,7	100,4	0,7
West	111,5	110,6	-0,9
Nord	108,8	107,1	-1,7
Ost	104,3	108,2	3,9
Südost	96,8	96,1	-0,7
Hiltrup	99,7	105,7	6,0

Abbildung 8: ü3-Plätze - nach Bezirken



Weitere Informationen über die Entwicklung im zurückliegenden Kiga-Jahr und über die künftigen Planungen sind in den jeweiligen Wohnbereichsübersichten aufgeführt.

2.3 Betreuungssituation in Kindertagespflege

Tabelle 13: Eckdaten / TOP-Kennzahlen Tagespflege

	2013	2014	2015
Versorgungsquote (Verhältnis Plätze zu Kinderzahl) von Kindern unter drei Jahren in Kindertagespflege (in %)	14,3	14,2	14,2
Kinder unter 3 Jahren	7.689	7.738	7.944
Anzahl der Kindertagespflegeverhältnisse insgesamt	1.223	1.212	1.217
davon:			
für Kinder von 0 – 3 Jahren	1.102	1.096	1.130
für Kinder von 3 – 6 Jahren	55	55	33
für Kinder von 6 – 10 Jahren	66	61	54

Tabelle 14: Eckdaten zur Förderung von Kindern in Tagespflege

	2013	2014	2015*
Neuvermittlungen	895	705	707
Anzahl Tagespflegepersonen	420	420	331
Begleitete Tagesmütter-Treffen	222	252	218
Kooperationen mit Familienzentren	26	27	28
Teilnehmer/innen an Qualifizierungsmaßnahmen	677	644	586
Teilnehmerstunden für Qualifizierungsmaßnahmen	13.187	12.718	9.988
Großtagespflegestellen (inklusive Betrieblicher GTP) – Anzahl	24	30	36
davon			
- Anzahl GTP in eigene Räume	4	4	2
- Anzahl GTP in andere geeignete Räume	20	26	34
Großtagespflegestellen (inklusive Betrieblicher GTP) – Plätze	200	261	317
davon			
- Plätze in eigene Räume	33	32	16
- Plätze in andere geeignete Räume	167	229	301
Betriebliche Kindertagespflegestellen – Anzahl	11	12	16
Betriebliche Kindertagespflegestellen – Plätze	92	103	142
Davon betriebliche Großtagespflege – Anzahl	11	12	16
Davon betriebliche Großtagespflege – Plätze	92	103	142
Davon Betriebliche Kindertagespflege mit max. 5 Plätzen – Anzahl	0	0	0
Davon Betriebliche Kindertagespflege mit max. 5 Plätzen – Plätze	0	0	0
Monatsstundenverbrauch	123.493	132.000	130.000
Anteil der geleisteten Betreuungsstunden in Qualifizierungsstufe 1 in Prozent	2,28	1	1
Anteil der geleisteten Betreuungsstunden in Qualifizierungsstufe 2 in Prozent	24,8	15	13
Anteil der geleisteten Betreuungsstunden in Qualifizierungsstufe 3 in Prozent	73,6	84	86
Betreuungsort eigener Haushalt in Prozent	73	73	70
Betreuungsort im Haushalt der Eltern in Prozent	15	3	2
Betreuungsort GTP in Prozent	13	24	28

* Die Zahlen für 2015 werden am Ende des Jahres erhoben und im nächsten Kita-Bericht bereitgestellt.

3. Weitere Ausbauperspektiven

Die Ende 2014 vorgelegte Kleinteilige Bevölkerungsprognose der Stadt Münster (Vorlage V/0637/2014) weist bis 2020 einen deutlichen Anstieg der u3-Kinder und ü3-Kinder aus.

Bereits von 2014 nach 2015 sind die u3-Kinder um 206 Kinder und die ü3-Kinder um 77 Kinder angestiegen.

Darüber hinaus wird sich die Zahl der u3-Kinder bis 2020 um weitere 770 u3-Kinder erhöhen. Bei einer notwendigen Versorgung von ca. 50 % bei den u3-Kindern werden insgesamt ca. 380 neue Plätze zur Deckung der neu entstehenden zusätzlichen Bedarfe zu schaffen sein.

Die Zahl der ü3-Kinder wird sich um weitere 900 Kinder erhöhen, für die neue Plätze zu schaffen sind.

Das Amt für Kinder Jugendliche und Familien hat immer wieder mehrfach darauf hingewiesen, dass ein weiterer Ausbau erforderlich ist, um die Bedarfe und Entwicklungen in Münster angemessen berücksichtigen zu können.

Die folgende Tabelle 15 a zeigt auf, welche Maßnahmen noch konkret bis zum Ende des Jahres 2015 geplant sind. Für alle Maßnahmen sind bereits parlamentarische Beschlüsse gefasst worden. Daher sind auch alle dort aufgelisteten Maßnahmen in der aktuellen Versorgungsquote berücksichtigt.

Die Tabelle 15 b gibt eine Übersicht über weitere geplante Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen ab 2016. Für einige konkrete Planungen sind schon parlamentarische Beschlüsse gefasst. In dieser Tabelle sind auch Einrichtungen enthalten, die noch im Kiga-Jahr 2015/2016 ihren Betrieb aufnehmen werden, jedoch voraussichtlich erst zu Anfang bzw. Frühjahr 2016 zur Verfügung stehen.

Besondere Bedarfe sind bzw. entstehen in Münster-Mitte. Hier sind daher sofort maßnahmebedingt besondere Bedarfe für mögliche liegenschaftliche Optionen auf dem Schloßplatz 16 angemeldet worden. Es bleibt abzuwarten, ob eine Realisierung möglich wird.

Zusätzlich sind weitere Maßnahmen in Abhängigkeit von der demografischen Entwicklung und der Umsetzung des Baulandprogrammes der Stadt Münster in der weiteren Planung. Maßnahmebedingt werden im Rahmen der Infrastrukturplanungen neuer Baugebiete entsprechend der entstehenden Wohneinheiten Bedarfe für eine Kita angemeldet. Bei den folgenden Planungen der Baugebiete wurden vorbehaltlich weiterer notwendiger Änderungen folgende Bedarfe angemeldet:

- Bezirk Mitte: Markweg (4 Gruppen),
Dahlweg (3 Gruppen),
Hafen (mindestens 4 Gruppen)
- Bezirk West: Mecklenbeck (7 Gruppen),
Konversion: Oxford (14 Gruppen)
- Bezirk Nord: Kinderhaus: Regina-Protmann-Straße (2 Gruppen),
Sprakel (4 Gruppen),
- Bezirk Ost: Maikottenweg (3 Gruppen),
Handorf (6 Gruppen),
- Bezirk Südost: Gremmendorf: Konversion: Yorkkaserne (mindestens 23 Gruppen)
Wolbeck, Petersheide (3 Gruppen)
- Bezirk Hilstrup: Westfalenstraße (Eschweiler) (3 Gruppen)
Amelsbüren: Landsberger Straße/Deermannstraße (3 Gruppen)

Je nach Fortschritt der Bebauungsplanung werden den parlamentarischen Gremien die Errichtungsbeschlüsse für diese Kitas zur Beschlussfassung in 2015 oder 2016, 2016 ff. vorgelegt. Über weitere zusätzliche Ausbauplanungen, die für die besonderen Bedarfe in den Wohnbereichen notwendig sind (u.a. Flüchtlingsentwicklung mit Familien) werden die zuständigen parlamentarischen Gremien im laufenden Kitajahr 2015/2016 rechtzeitig in Kenntnis gesetzt und angemessen beteiligt.

Es wird somit notwendig sein, aktuelle Entwicklungen kitabedarfsrelevant angemessen zur Rechtsanspruchssicherung zeitnah umzusetzen.

Tabelle 15 a: Übersicht über noch bestehende Ausbauplanungen für neue Plätze in Kindertageseinrichtungen (u3 und ü3) bis Ende 2015

Kita	Träger	Wohnbereich	Neue Plätze		Voraussichtliche Inbetriebnahme/Umsetzung 2015			Bemerkungen	Geplante Fertigstellung
			u3	ü3	August bis Oktober 2015	November/Dezember 2015	u3		
Montessori	Eltern	Mauritz-Mitte	20	5	20	5		Investor, V/0069/2013	Aug 15
Pötterhoek Nachfolge	Ev. KK	Mauritz-Mitte		42			42	V/0060/2015	Nov 15
Dep. Wienburg	Outlaw	Uppenberg	12	28	12	28		V/0503/2014	Aug 15
		Bezirk Mitte							
Oxford	DRK	Gievenbeck	32	73	32	73		V/0092/2014 plus E1	Sep 15
		Bezirk West							
Arche		Kinderhaus	3	7	3	7			Aug 15
		Bezirk Nord							
Ersatzbau Konrad	Kath.	Mauritz-Ost	10		10				Aug 15
		Bezirk Ost							
Schatzkiste	DRK	Gremmendorf	22	48	22	48		V/0727/2014 plus E1	Aug 15
Nikolaus	Kath.	Wolbeck	14		14			V/0542/2014	Aug 15
		Bezirk Süd-Ost							
gesamt			113	203					

Tabelle 15 b: Übersicht über die aktuellen Ausbauplanungen für neue Plätze in Kindertageseinrichtungen (u3 und ü3) ab 2016

Kita	Träger	Wohnbereich	Neue Plätze		Voraussichtliche Inbetriebnahme/Umsetzung Kitajahr						Bemerkungen	Geplante Fertigstellung
			u3	ü3	Frühjahr 2016		2016/2017		2017/2018			
					u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3		
Bohlweg	NN	Schlachthof	14	16			14	16			V/0626/2014	Frühjahr 2017
Kleine Wiese	EI	Kreuz	1	20			1	20			In Planung	
Klarastift	NN	Herz-Jesu	6	34							in Planung	
Steinfurter Straße (TÜV Gelände)	NN	Uppenberg	22	48					22	48	in Planung	2018
		Bezirk Mitte										
Horstmarer Landweg	DRK	Sentrup	10		10						V/0567/2013	Frühjahr 2016
Hensenstraße	Outlaw	Gievenbeck	22	48							V/0171/2013 plus E1	2017
Internationale Schule Gro- nowskistraße	NN	Gievenbeck	16	34								
Häger	Städt.	Nienberge	16	14			16	14			V/0397/2011	
		Bezirk West										
Meerwiese	DRK	Coerde									V/0956/2014	Herbst 2016, dann Abbau 2 Pavillon- gruppen und Pavil- lon Edelbach
Josef-Beckmann-Straße	NN	Kinderhaus	22	48			22	48			V/0955/2014 plus E1	Nov 2016/ Früh- jahr 2017
		Bezirk Nord										

Tabelle 15 b: Übersicht über die aktuellen Ausbauplanungen für neue Plätze in Kindertageseinrichtungen (u3 und ü3) ab 2016

Kita	Träger	Wohnbereich	Neue Plätze		Voraussichtliche Inbetriebnahme/Umsetzung Kitajahr						Bemerkungen	Geplante Fertigstellung
			u3	ü3	Frühjahr 2016		2016/2017		2017/2018			
					u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3		
Willingrott	NN	Handorf	12	28							in Planung	
		Bezirk Ost										
Dep. Ludgerus	DRK	Hiltrup	12	28	12	28					V/0018/2014 plus E1	Jan 16
Landwirtschaftsverlag	Ev. KK	Hiltrup	10	20			10	20			V/0121/2015	Aug 16
Malteserstraße	NN	Hiltrup	28	62					28	62	V/0036/2015	Aug 17
		Bezirk Hiltrup										
Gesamt			191	400								

4. Kindertagesbetreuung mit besonderem Profil

4.1 Familienzentren

Kennzahlen

Tabelle 16: Eckdaten zu Familienzentren

	2013	2014	2015
Anzahl der Familienzentren	27	28	30 *
Anzahl der Familienzentren im Verbund	7	7	7
Familienzentren nach Trägern			
Kath. Träger	12	12	12
Ev. Träger	3	3	3
Städt. Träger	5	6	6
Wohlfahrtsverbände	2	2	3
Sonst. freie Träger	5	5	6

* Neue Familienzentren: Outlaw-Kita Kinderbachtal und DRK-Kita Schatzkiste

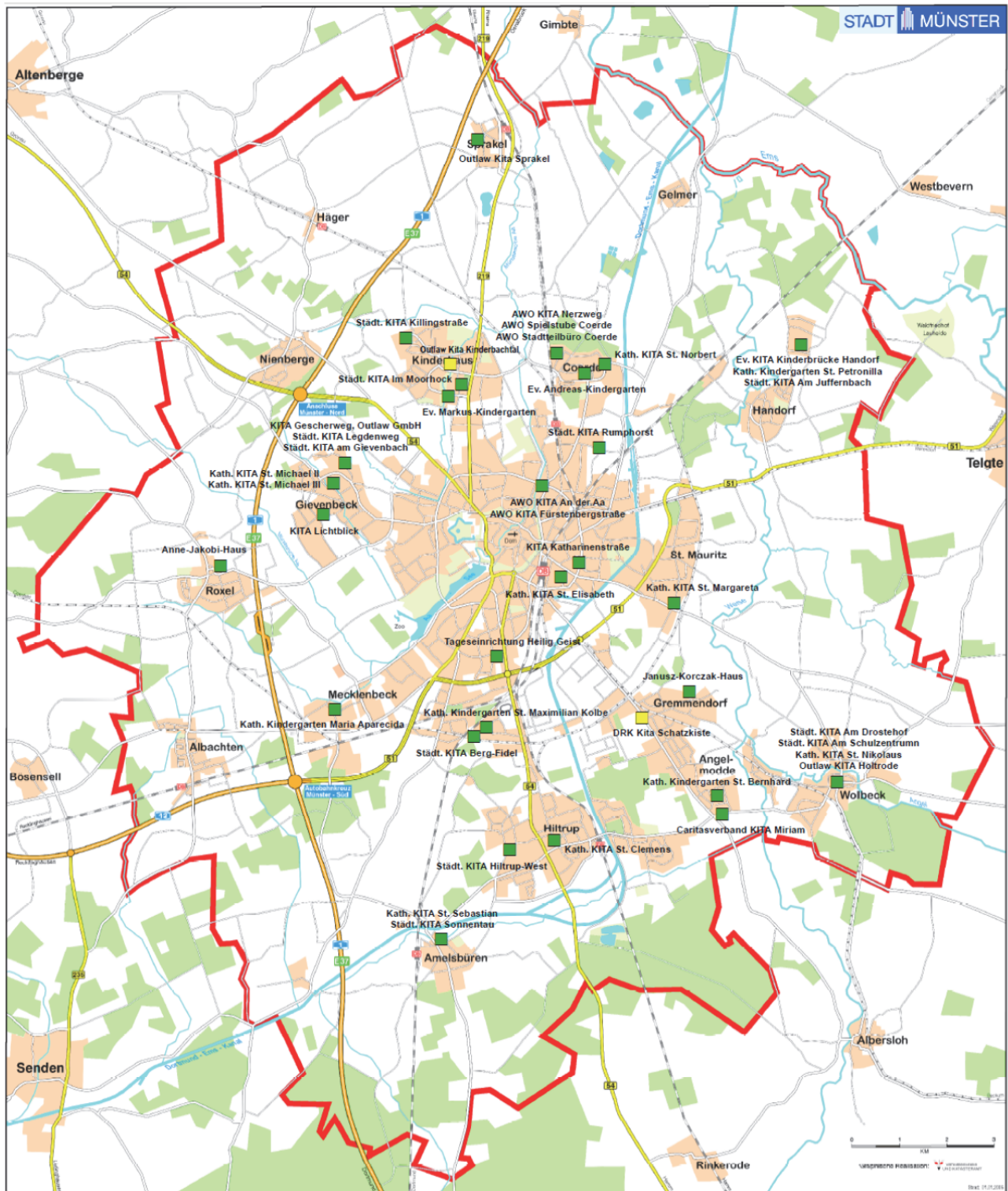
Tabelle 17: Familienzentren im Überblick

Bezirk	Nr.	Wohnbereich	Familienzentrum	Träger
Mitte	1	Hansaplatz	Kita Katharinenstraße (Kiga-Jahr 2006/2007)	SKF - Sozialdienst katholischer Frauen
	2	Hansaplatz	Kita St. Elisabeth (Kiga-Jahr 2009/2010)	Kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu und St. Elisabeth
	3	Geistviertel	Tageseinrichtung Hl. Geist (Kiga-Jahr 2007/2008)	Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist
	4	Rumphorst	Kita Rumphorst (Kiga-Jahr 2008/2009)	Stadt Münster
	5	Schlachthof	Verbund Kita Fürstenbergstraße und Kita Lublinring (Kiga-Jahr 2009/2010)	Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen
West	6	Gievenbeck	Verbund Kita St. Michael II St. Michael III (Kiga-Jahr 2007/2008)	Kath. Kirchengemeinde St. Michael
	7	Gievenbeck	Kita Lichtblick (Kiga-Jahr 2007/2008)	Ev. Jugendhilfe Münsterland
	8	Gievenbeck	Verbund Kita Gescherweg Kita Am Gievenbach Kita Ledgdenweg (Kiga-Jahr 2008/2009)	Outlaw gGmbH Stadt Münster Stadt Münster
	9	Roxel	Anne-Jakobi-Haus (Kiga-Jahr 2008/2009)	Christlicher Verein Junger Menschen

Bezirk	Nr.	Wohnbereich	Familienzentrum	Träger
West	10	Mecklenbeck	Kita Maria Aparecida	Kath. Kirchengemeinde St. Anna
			(Kiga-Jahr 2007/2008)	
Nord	11	Kinderhaus- West	Kita Killingstraße	Stadt Münster
			(Kiga-Jahr 2007/2008)	
	12	Kinderhaus- West	Outlaw-Kita Kinderbachtal	Outlaw gGmbH
			(Kiga-Jahr 2015/2016)	
	13	Kinderhaus-Ost	Kita Im Moorhock	Stadt Münster
			(Kiga-Jahr 2012/2013)	
	14	Kinderhaus- Ost	Ev. Markus-Kita	Ev. Kirchenkreis
			(Kiga-Jahr 2012/2013)	
	15	Coerde	Andreas-Kindergarten	Ev. Andreas- Kirchengemeinde
(Kiga-Jahr 2007/2008)				
16	Coerde	Verbund Kita Nerzweg Kita Marderweg Stadtteilbüro Coerde	Arbeiterwohlfahrt Unter- bezirk Münsterland- Recklinghausen	
		(Kiga-Jahr 2007/2008),		
17	Coerde	Kita St. Norbert	Kath. Kirchengemeinde St. Norbert	
		(Kiga-Jahr 2008/2009)		
18	Sprakel	Kita Outlaw Sprakel	Outlaw gGmbH	
		(Kiga-Jahr 2010/2011)		
Ost	19	Handorf	Verbund Kita Kinderbrücke St. Petronilla Kita Eichenaue	Ev. Kirchenkreis Kath. Kirchengemeinde St. Petronilla Stadt Münster
			(Kiga-Jahr 2008/2009)	
	20	Mauritz-Ost	Kita St. Margareta	Kath. Kirchengemeinde St. Margareta
			(Kiga-Jahr 2010/2011)	
Südost	21	Gremmendorf	Janusz-Korczak-Haus	Christlicher Verein Junger Menschen
			(Kiga-Jahr 2006/2007)	
	22	Gremmendorf	DRK Kita Schatzkiste	Deutsches Rotes Kreuz
			(Kiga-Jahr 2015/2016)	
	23	Angelmodde	Kita St. Bernhard	Kath. Kirchengemeinde St. Bernhard
(Kiga-Jahr 2007/2008)				
24	Angelmodde	Kita Miriam	Caritasverband für die Stadt Münster	
		(Kiga-Jahr 2013/2014)		
25	Wolbeck	Verbund Kita Am Schulzentrum Kita Am Drostenhof Outlaw Holtrode St. Nikolaus, Wolbeck	Stadt Münster Outlaw gGmbH Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Münster	
		(Kiga-Jahr 2009/2010)		

Bezirk	Nr.	Wohnbereich	Familienzentrum	Träger
Hiltrup	26	Hiltrup-Mitte	Kita St. Clemens	Kath. Kirchengemeinde St. Clemens
			(Kiga-Jahr 2008/2009)	
	27	Hiltrup-West	Kita Hiltrup-West	Stadt Münster
			(Kigajahr 2006/2007)	
	28	Amelsbüren	Verbund Kita St. Sebastian	Kath. Kirchengemeinde St. Sebastian
Kita Sonnentau				
		(Kiga-Jahr 2008/2009)	Stadt Münster	
29	Berg Fidel	Fideles Kinderhaus	Kath. Kirchengemeinde St. Maximilian Kolbe/St. Gottfried	
		(Kiga-Jahr 2007/2008)		
30	Berg Fidel	Städt. Kita Berg Fidel	Stadt Münster	
		(Kiga-Jahr 2014/2015)		

Abbildung 9: Familienzentren (Standorte KGJ 2015/2016)



Familienzentren

Standorte zum Kindergartenjahr 2015/2016

- bestehende Standorte
- neue Standorte

Stand: 30.01.2015

4.2 Betrieblich unterstützte Kindertagesbetreuung

Kennzahlen

Tabelle 18: Betrieblich unterstützte Kindertagesbetreuung

	2013	2014	2015
Betriebliche Plätze in eigenen Einrichtungen von Unternehmen	240	240	240
Belegplätze für Betriebe in Kindertageseinrichtungen	60	61	61
Betriebliche Kindertagespflege	93	142	143
Betriebliche Kindertagesbetreuung insgesamt	393	443	444

Tabelle 19: Betriebliche Plätze in eigenen Einrichtungen von Unternehmen

	Plätze
Niki de Saint Phalle (Uniklinik)	150
Hengst Filter Werke GmbH	30
Landschaftsverband Westfalen Lippe (LWL)	20
BASF Coatings	40
Gesamt	240

Tabelle 20: Belegplätze für Betriebe in Kindertageseinrichtungen

	Plätze
Deutsche Rentenversicherung	10
NRW Bank	4
Provinzial	10
Stadtwerke Münster	10
Stadt Münster	15
Westf. Wilhelmsuniversität (WWU)	10
Familienservice WWU	2
Gesamt	61

Tabelle 21: Betriebliche Kindertagespflege

	Plätze
St. Franziskushospital GmbH	27
Max-Planck-Institut	9
Familienservice WWU	9
Coppenrath	8
LVM	9
Paulinum	9
Sparkasse MS-Land-Ost / WL-Bank	9
LWL-Klinik	9
Herz Jesu Krankenhaus Hilstrup	9
Wheels Logistics/Deutsche Hochschule der Polizei	9
Mosecker	9
Alexianer	9
LBS	9
FH	9
Gesamt	143

4.3 Qualitätsmanagement

Kennzahlen

Tabelle 22: Eckdaten zum Qualitätsmanagement

	2013	2014	2015
Anzahl der am QUAMS teilnehmenden Kitas freier Träger	7	7	*
Anzahl der Kitas mit anderen Qualitätsmanagementmaßnahmen (städt. bezuschusst)	27	29	24
Anzahl der mit KES/KRIPS evaluierten städt. Kitas	6	7	8

* Das Quams Projekt wurde 2014 beendet.

4.4 Sprachförderung

Kennzahlen

Tabelle 23: Kennzahlen zur Sprachförderung

	2013	2014	2015
Anzahl der Kinder mit Sprachförderung nach Delfin 4	923	982	*
Anzahl der Sprachförder- und Integrationsmaßnahmen für Eltern von Kita-Kindern	22	19	22
Schwerpunkt-Kitas Sprache & Integration	19	19	19

* Das bisherige Konzept, das eine punktuelle Testung des Sprachstandes und eine darauf aufbauende Förderung fokussierte (Delfin 4), wurde von der Landesregierung NRW im Jahr 2014 durch die **alltagsintegrierte Sprachbildung** ersetzt.

Die bisher einzelfallorientiert ausgezahlten „Delfin – Mittel“ des Landes werden in diesem Zuge seit 01.08.2014 umgewidmet in Mittel für sogenannte Plus-Kitas (26) und Mittel für Kitas mit zusätzlichem Sprachförderbedarf (74). Die Auswahl dieser Kitas erfolgte entsprechend den landespolitischen Vorgaben auf der Basis sozialräumlicher Indikatoren (V/0482/2014). Die Landeszuschüsse (plusKitas je 25.000€ jährlich, Sprachförderkitas je 5.000€ jährlich) sind zur Finanzierung zusätzlicher Fachkräfte in den Kitas vorgesehen.

4.5 Inklusion: Gemeinsame Förderung von Kindern mit und ohne Behinderung

Die wohnortnahe gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung hat in Kindertageseinrichtungen seit 1988 bereits eine lange Tradition.

Spätestens seit dem Inkrafttreten der UN Behindertenrechtskonvention im Jahr 2009 ist es Aufgabe aller Einrichtungen, inklusive Standards zu entwickeln und umzusetzen.

Die hierfür erforderlichen Ressourcen werden einzelfallbezogen als kombinierte Leistungen der Eingliederungs- sowie der Kinder- und Jugendhilfe zur Verfügung gestellt. Grundlage hierfür ist die Zuordnung eines Kindes zum Personenkreis der §§ 53 ff SGB XII.

Die wohnortnahen Angebote gemeinsamer Bildung, Betreuung und Erziehung in Regeleinrichtungen werden flankiert von heilpädagogischen Angeboten in einer heilpädagogischen Einrichtung („Die Arche“) und einer additiven Einrichtung („Heinrich-Piepmeyer-Haus“), wobei auch die Arche zum 01.08.2015 zu einer additiven Einrichtung umgebaut wird und in diesem Zuge 4 heilpädagogische Plätze entfallen und durch 10 Regelplätze ersetzt werden. Ab dem 01.08.2015 halten das Heinrich-Piepmeyer-Haus und die Arche dann 64 heilpädagogische Plätze vor.

Kennzahlen

Tabelle 24: Eckdaten zur Inklusion

Kinder mit Integrationsbedarf		
Kinder in Kitas	Mit Integrationsbedarf	in %
10.250	355	3,4%

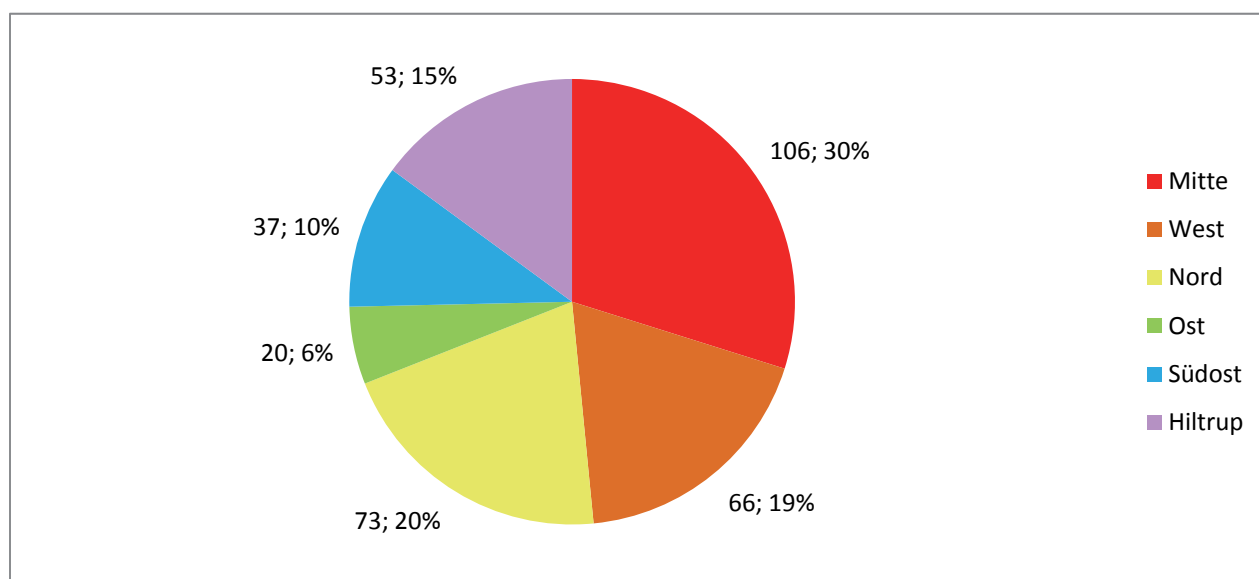
Tabelle 25: Entwicklung des Integrationsbedarfs

Jahr Stichtag 01.05.	Anzahl Kinder mit Integrationsbedarf
2009	275
2010	293
2011	320
2012	347
2013	345
2014	358
2015	355

Von den 355 Kindern mit Integrationsbedarf waren zum Stichtag 21 Kinder unter drei Jahren. Das entspricht 0,6 %.

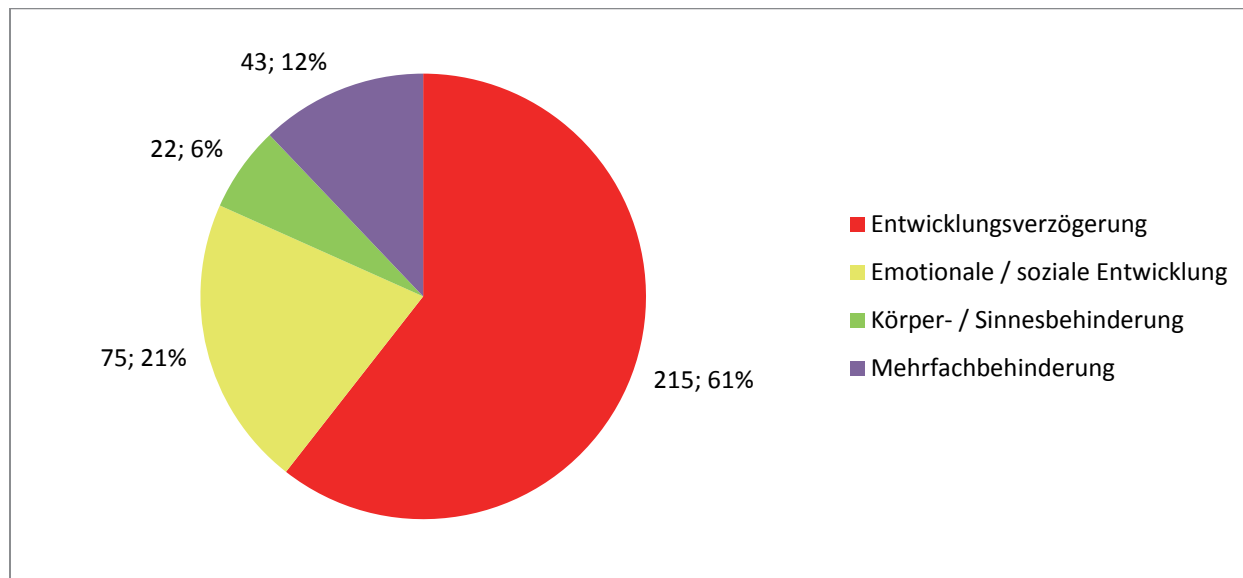
Abbildung 10: Inklusion – Verteilung nach Stadtbezirken

Von den insgesamt 355 inklusiv geförderten Kindern besuchte nahezu jedes dritte Kind (30 %) eine Kindertageseinrichtung im Bezirk Mitte. Im Vorjahr betrug dieser Wert 24 %:



Eine der wesentlichen Herausforderungen, die die Inklusion insbesondere im Bildungsbereich mit sich bringt, ist die konzeptionelle Angebotsentwicklung für die vielen höchst unterschiedlichen Formen der Behinderung. Neben baulichen Aspekten steht hier insbesondere auch die Qualifizierung des pädagogischen Fachpersonals im Mittelpunkt.

Abbildung 11: Formen der Behinderung*



* Die Formen der Behinderung treten häufig in Kombination auf. Die Differenzierung bezieht sich auf den jeweiligen Schwerpunkt der Diagnose.

Differenziert man die 355 inklusiv geförderten Kinder entsprechend der diagnostizierten Form der Behinderung ist auffällig, dass bei über 80 % dieser Kinder eine (oft kombinierte) Entwicklungsverzögerung oder eine Störung der emotionalen/sozialen Entwicklung diagnostiziert wurde.

Von den 177 Kindertageseinrichtungen in Münster betreuten am Stichtag 114 Einrichtungen Kinder mit einem Integrationsbedarf. Dies entspricht einem Anteil von 64 %.

Tabelle 26: Inklusion

Bezirk	Anzahl Einrichtungen	Anzahl Einrichtungen mit Inklusion
Mitte	66	36
West	37	25
Nord	24	16
Ost	13	10
Süd-Ost	18	13
Hiltrup	19	14
	177	114

Die Einrichtungen erhalten für jedes behinderte Kind oder von Behinderung bedrohte Kind eine erhöhte KiBiz-Pauschale. Der LWL finanziert zusätzlich für bis zu vier behinderte oder von Behinderung bedrohte Kinder pro Einrichtung ergänzende Fachkraftstunden für eine Integrationskraft.

In 87 der 114 inklusiv arbeitenden Kitas (76 %) sind bis zu 4 Kinder anerkannt. Dieser Wert ist gegenüber dem Vorjahr um 4 % gestiegen. In 75 der 87 Einrichtungen werden bis zu 3 I-Kinder betreut (66 %). Dieser Wert ist nahezu unverändert zum Vorjahr.
 In 27 der 114 inklusiv arbeitenden Kitas (24 %) sind mehr als 4 Kinder anerkannt. Dieser Wert ist gegenüber dem Vorjahr um 4 % gesunken.

4.6 Flexible Kindertagesbetreuung

Gesellschaftliche Veränderungen der letzten Jahrzehnte, insbesondere Veränderungen des Arbeitsmarktes führen zu wachsenden Flexibilitätsanforderungen für Erwerbstätige.

Neben den bestehenden Angeboten der Kindertagesbetreuung und der Kindertagespflege mit ihren grundsätzlich flexiblen Angebotsstrukturen wurden deshalb in den letzten Jahren in der Stadt Münster unter Beteiligung unterschiedlicher Akteure und Arbeitsgruppen weitere Bausteine flexibler Kindertagesbetreuung entwickelt.

So besteht der Baustein **ExtraZeit** bereits seit dem Jahr 2012 in Form eines Modellprojektes. Unter ExtraZeit ist insbesondere eine Verlängerung der regulären Betreuungszeit einer Kindertageseinrichtung zu verstehen. So ist es z.B. im Rahmen dieses Bausteines für eine Kindertageseinrichtung möglich, bedarfsorientiert über eine Regelöffnungszeit von 07:00 – 16:30 Uhr hinaus eine ExtraZeit von 16:30-18:00 Uhr anzubieten.

Die konkrete Ausgestaltung der ExtraZeit hängt dabei immer vom Standort, den jeweiligen Ressourcen und den strukturellen Möglichkeiten der Kindertageseinrichtungen ab.

Diese zusätzliche Betreuungszeit wird seit dem Haushaltsjahr 2014 mit städtischen Mitteln bezuschusst.

Im Kindergartenjahr 2014/2015 haben 12 münsterische Kindertageseinrichtungen ExtraZeit vorgehalten. Sie werden kontinuierlich beraten und bei der Umsetzung unterstützt.

Tabelle 27: ExtraZeit

Anzahl	Bezirk	Stadtteil	Kindertageseinrichtung
1	Mitte	Mauritz-West	Elterninitiative Kleine Wiese
2	Mitte	Geist	Städt. Kita Am Inselbogen
3	Mitte	Uppenberg	Outlaw-Kita Uppenberg
4	West	Gievenbeck	Outlaw-Kita Gievenbeck
5	West	Mecklenbeck	Städt. Kita Mecklenbeck
6	Nord	Kinderhaus	Outlaw-Kita Kinderbachtal
7	Nord	Sprakel	Outlaw-Kita Sprakel
8	Ost	Mauritz-Ost	Ev. Kita Schmittingheide
9	Ost	Handorf	Elterninitiative Werspiraten
10	Süd-Ost	Gremmendorf	CVJM Janusz-Korczak-Haus
11	Süd-Ost	Wolbeck	Outlaw-Kita Holtrode
12	Hiltrup	Hiltrup	Kath. Kita St. Clemens

Zum Kindergartenjahr 2015/2016 wird ergänzend zur ExtraZeit der Baustein **FlexiZeit** eingeführt.

In diesem Baustein bieten Kindertageseinrichtungen deutlich erweiterte Regelöffnungszeiten (z.B. 7:00 Uhr – 19:00 Uhr) an.

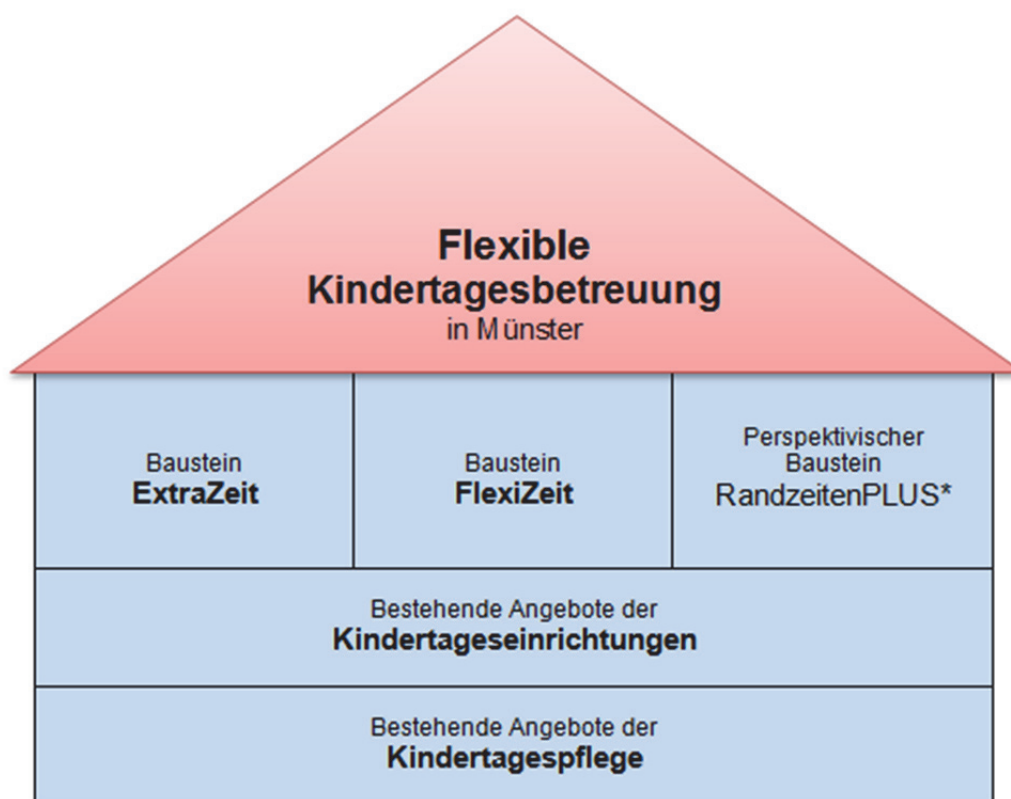
Eltern erhalten so die Möglichkeit, im Rahmen der erweiterten Regelöffnungszeit die Betreuungszeiten ihres Kindes flexibel zu gestalten ohne die gebuchte wöchentliche Betreuungszeit insgesamt zu überschreiten. Kinder können in diesem Zuge an unterschiedlichen Tagen zu

unterschiedlichen Zeiten betreut werden.

Tabelle 28: FlexiZeit

Anzahl	Bezirk	Stadtteil	Kindertageseinrichtung
1	Mitte	Uppenberg	Outlaw-Kita Uppenberg
2	Süd-Ost	Gremmendorf	DRK-Kita Gremmendorf

Alleinerziehende Eltern im SGB II Bezug, die nicht über entsprechende private Betreuungsmöglichkeiten verfügen, sind in Einzelfällen auf öffentliche, flexible Betreuungsangebote angewiesen. Betreuungszeiten vor 7 Uhr und nach 18 Uhr sind dabei als sensible Zeiten anzusehen. Ein Baustein, der auch diese Randzeiten mit abdecken kann, wird derzeit entwickelt. In diesem Rahmen prüft die Verwaltung auch eine Beteiligung an dem in Aussicht gestellten Bundesprogramm „Betreuungszeiten“.



* Arbeitstitel

4.7 Angebote für noch nicht schulpflichtige Kinder aus zugewanderten Familien

4.7.1 Kindertagesbetreuung für Flüchtlingskinder in Einrichtung

Auch vor dem Hintergrund steigender Flüchtlingszahlen kommt einer sozial integrierenden, anregenden und fördernden Betreuung von Flüchtlingskindern in Kindertageseinrichtungen eine immer größere Bedeutung zu.

Der Rechtsanspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz besteht für alle Kinder.

Bei der Bedarfsplanung ist dieses in quantitativer und qualitativer Hinsicht zu berücksichtigen. Kindertageseinrichtungen sowie weitere beteiligte Akteure stehen dabei vermehrt vor der Herausforderung, auf die psycho-sozialen Folgen der Flucht und der häufigen Überforderung durch kulturspezifische Besonderheiten und sprachliche Barrieren individuell einzugehen.

Auf dieser Grundlage ist vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien ein Konzept entwickelt worden, das Handlungsempfehlungen und konzeptionelle Grundlagen für die Tagesbetreuung von Flüchtlingskindern beschreibt.

Schwerpunkt des Konzeptes „Tagesbetreuung für Flüchtlingskinder“ ist insbesondere ein mit dem Sozialdienst für Flüchtlinge abgestimmtes Anmelde- und Aufnahmeverfahren für Kinder aus Flüchtlingsunterkünften. Das Konzept geht auch auf sozialräumliche Vernetzungs- und Qualifizierungsaspekte ein.

Grundsätzlich sollen Flüchtlingskinder in Kindertageseinrichtungen gefördert werden.

4.7.2 Eltern-Kind Projekte in Flüchtlingseinrichtungen

Ergänzend zum institutionellen Kindertagesbetreuungsangebot werden in Münster ab Juli 2015 an vier Standorten (Oxford Kaserne, Gremmendorf, Warendorfer Straße und Nienberge) Eltern-Kind Gruppen für Kinder, die (noch) keine Kindertageseinrichtung besuchen, angeboten. Finanziert werden die Projekte mit Mitteln des Landes („Projektmittel zur Kinderbetreuung in besonderen Fällen – Betreuung von Kindern in besonderen Fällen“).

Ziel der Projekte ist es, für Kinder, die mit ihren Eltern seit langen Zeiträumen unter ungewissen und unsteten Bedingungen auf der Flucht sind, ein Angebot zu schaffen, das - insbesondere für unter dreijährige Kinder die ihnen vertrauten Bindungspersonen mit einbezieht.

Eltern-Kind Gruppen bieten eben diese Möglichkeit. Die Kinder können unter Einbezug vertrauter und Sicherheit gebender Bindungen adäquat betreut werden. Gleichzeitig erhalten die Eltern die Möglichkeit des Austausches mit anderen Eltern. Die Eltern können in diesem Rahmen bei der Suche nach einem Kitaplatz beraten und unterstützt werden. Information und Beratung hinsichtlich institutioneller Kooperationsanforderungen von Kita sowie gesundheitliche und pädagogische Fragestellungen oder die Vermittlung in weitere Unterstützungssysteme können ganz entscheidende Bausteine einer gelungenen ersten Integrationsphase für Eltern und Kinder sein.

4.7.3 Sprach- und Kulturmittlerinnen in Kindertageseinrichtungen

Die Zusammenarbeit von Eltern und ErzieherInnen in Kindertageseinrichtungen ist ein zentraler Baustein für gelingende Erziehungs- und Bildungsprozesse in Kindertageseinrichtungen. Eine solche „Erziehungspartnerschaft“ ist auch abhängig von der Qualität der Kommunikation. Bei der Kommunikation zwischen unterschiedlichen Kulturen sind neben rein sprachlichen Aspekten auch kulturelle oder religiöse Hintergründe wichtig für ein gutes Verständnis.

Im Rahmen eines Kooperationsprojektes qualifizieren deshalb das Haus der Familie Münster und das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien der Stadt Münster 15 bildungsgewohnte Frauen mit Migrationsgeschichte zu Sprach- und Kulturmittlerinnen, die ab dem kommenden Kita-Jahr in Kitas eingesetzt werden können. Die Vermittlung wird über das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien sichergestellt.

5. Arbeitsschwerpunkte im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien und in der Arbeitsgemeinschaft Kindertagesbetreuung („AG 78“ gem. § 78 SGB VIII)

5.1 Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien – AKJF

Im Kindergartenjahr 2014/2015 sind nachfolgend aufgeführte Vorlagen, die für die Kindertagesbetreuung in Münster relevant sind und im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien beraten worden sind:

Tabelle 29: Vorlagen

Vorlagennummer	Betreff
V/0222/2014	Errichtung einer Fluchttreppe an der Kita Rumphorst, Elisabeth-Selbert-Weg 2 Zustimmung zur Planung und Baubeschluss
V/0420/2014	Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung: Interimsmaßnahme zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung - Errichtungs- und Baubeschluss Kita St. Mariä Himmelfahrt, Gelmer-Dyckburg
V/0421/2014	1. Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung: Interimsmaßnahmen zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung - Errichtungs- und Baubeschlüsse für die Kindertageseinrichtung Burgwall und eine Dependence an der Kardinalstraße, Hilstrup
V/0422/2014	Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung: Interimsmaßnahme zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung - Errichtungs- und Baubeschluss für die Kita An der Meerwiese, Coerde
V/0425/2014	Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung: Trägerschreibung für die Kindertageseinrichtung auf dem Areal der ehem. Oxford-Kaserne
V/0447/2014	Kindertagesbetreuungsbericht 2014/2015
V/0482/2014	plusKITA-Einrichtungen und Sprachförderkitas gemäß 2. Kibiz-Änderungsgesetz
V/0503/2014	Interimsmaßnahme zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung - Errichtungs- und Baubeschluss für eine zweigruppige Dependence an der Wienburgstraße
V/0581/2014	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung: Kindertageseinrichtung auf dem Areal der ehemaligen Oxford-Kaserne
V/0626/2014	Errichtungsbeschluss : Neubau einer zweigruppigen Kindertageseinrichtung am Bohlweg, Innenstadtring
V/0727/2014	Erweiterung der DRK Kita Schatzkiste auf dem Gelände der ehem. York-Kaserne, Errichtungs- und Baubeschluss
V/0737/2014	Erstellung einer Kindertageseinrichtung im Bereich der ehemaligen Oxford-Kaserne

Vorlagennummer	Betreff
V/0955/2014	Errichtungsbeschluss: Neubau einer Kindertages-einrichtung an der Josef-Beckmann-Straße in Kinderhaus
V/0956/2014	Dauerhafte Erweiterung um drei Gruppen der DRK Kita Meerwiese, An der Meerwiese 11, Münster-Coerde
V/0018/2014	Interimsmaßnahmen zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung - Errichtungs- und Baubeschluss für eine zweigruppige Dependence an der Ludgerusschule in Hilstrup
V/0036/2015	Errichtungsbeschluss: Neubau einer Kindertages-einrichtung an der Malteserstraße in Hilstrup
V/0060/2015	Nachfolgenutzung der Räume in der Pötterhoekschule (ehemalige Räume des Montessori-Kindergartens) in Mauritz-Mitte
V/0090/2015	Ausbau der Familienzentren im Kindergartenjahr 2015/2016
V/0132/2015	Genehmigung der Pauschalmeldung gemäß § 19 Kinderbildungsgesetz NRW (KiBiz) für das Kindergartenjahr 2015/2016
V/0239/2015	Verfahren zum Antrag „Trägervielfalt sicherstellen – Elterninitiativen unterstützen“

5.2 Arbeitsgemeinschaft Kindertagesbetreuung gem. § 78 SGB VIII – AG 78

Die AG 5 Kindertagesbetreuung tagt regelmäßig eine Woche vor den Sitzungen des „Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien“ und setzte sich in insgesamt 7 Sitzungen mit allen für den Arbeitsbereich relevanten Tagesordnungspunkten auseinander. Der Jugendamt-selternbeirat ist als beratendes Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft vertreten.

Neben der regelmäßigen Vorberatung aller Ausschussvorlagen aus dem Bereich der Kindertagesbetreuung (**19**) standen insbesondere folgende Themen im Mittelpunkt der Beratungen:

- Sprachförder- und plusKITAs
- Frühe Hilfen im Kontext der Kindertagesbetreuung
- Kinderschutz – Erfahrungen in der Umsetzung des § 8a
- Aktuelle Entwicklung in der Fachpolitik
- Verfahrensabläufe ab dem Kindergartenjahr 2014/2015 – zeitlicher Ablauf Rahmenstrukturvereinbarung und Anmeldeverfahren
- Kita-Navigator – Rückmeldung zu den Verbesserungsvorschlägen
- Aufnahmeverfahren
- Kindertagesbetreuungsbericht 2014
- Inklusion als Querschnittsthema der Kinder- und Jugendhilfe
- Arbeitsschwerpunkte der AG in 2015
- Kooperation Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege
- Einführung der Bildungskarte
- Flexible Kindertagesbetreuung
- Vorstellung des Forschungsprojektes „Kompositionseffekte in Kitas“
- Inklusionsaspekte im Übergang von der Kita in die Primarstufe – Handlungsempfehlungen der UAG „Inklusive Erziehung“
- Reflexion des Aufnahmeverfahrens

6. Finanzdaten

Die Finanzdaten der Kosten- und Leistungsrechnung 2014 für die Kindertagesbetreuung:

Tabelle 30: Kosten und Erlöse 2014

Betreuungsart	Kosten	Erlöse	Saldo
Kita	84,76 Mio €	59,20 Mio €	25,56 Mio €
Kindertagespflege	8,03 Mio €	2,78 Mio €	5,25 Mio €
Gesamt	92,79 Mio €	61,98 Mio €	30,81 Mio €

Tabelle 31: Zusammensetzung Erlöse 2014

Betreuungsart	Landeszuschüsse	Elternbeiträge	Sonstige Erlöse	Summe
Kita	47,07 Mio €	11,07 Mio €	1,06 Mio €	59,20 Mio €
	80 %	18 %	2 %	100 %
Kindertagespflege	0,78 Mio €	1,98 Mio €	0,02 Mio €	2,78 Mio €
	28 %	71 %	1 %	100 %
Gesamt	47,85 Mio €	13,05 Mio €	1,08 Mio €	61,98 Mio €
	77 %	21 %	2 %	100 %

Tabelle 32: Investitionskostenförderung

	2011	2012	2013	2014	2015
u3-Investitionsmaßnahmen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege	40	43	19	25	28
Bewilligte Investitionskostenförderung	1,77 Mio €	3,11 Mio €	3,63 Mio €	0,66 Mio €	1,42 Mio €*
davon					
Richtlinienförderung (Bundesmittel)		1,35 Mio €	2,16 Mio €**	0,66 Mio €	1,42 Mio €
Fachpauschale 2011/2012 (Landesmittel)	1,77 Mio €	1,07 Mio €			
Fachpauschale 2012/2013 (Landesmittel)		0,69 Mio €	0,78 Mio €		
Fachpauschale 2013 (Landesmittel)			0,69 Mio €		

* Die Bundesmittel für 2015 bis 2015 sind beantragt worden. Die Bewilligung steht noch aus.

** In den Bundesmitteln sind Mittel aus der 1. und 2. Tranche des Fiskalpaketes 2013/2014 sowie Bewilligungen aufgrund von Nachanträgen aus 2014 enthalten.

Tabelle 33: Unwetterschäden – Beantragte Förderung

Kitas (Anzahl)	Beantragte Förderung (EUR)
14	607.000 €

7. Gesamtstädtische Übersicht

Stadt Münster

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

Stat. Gliedg.	Wohnbereich	Kinder		Gesamt in Kindertageseinrichtungen (Kita)		davon						Gesamt in Tagespflege (KTP)		Gesamtsumme Kita + KTP	
		Bedarfszahlen für		Plätze	Quote %	25 h		35 h		45 h		Plätze	Quote %	Plätze	Quote %
		2014	2015			Plätze	Quote %	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %				
11-15	Altstadt	124	128	23	18,0	0	0,0	0	0,0	23	100,0	22	17,2	45	35,2
21	Pluggendorf	73	97	12	12,4	0	0,0	6	50,0	6	50,0	8	8,2	20	20,6
22	Josef	183	180	62	34,4	0	0,0	11	17,7	51	82,3	43	23,9	105	58,3
23	Bahnhof	12	19	4	21,1	0	0,0	0	0,0	4	100,0	2	10,5	6	31,6
24	Hansaplatz	149	146	71	48,6	0	0,0	10	14,1	61	85,9	26	17,8	97	66,4
25	Mauritz-West	158	164	9	5,5	0	0,0	9	100,0	0	0,0	30	18,3	39	23,8
26	Schlachthof	128	151	56	37,1	2	3,6	15	26,8	39	69,6	15	9,9	71	47,0
27	Kreuz	329	320	53	16,6	0	0,0	24	45,3	29	54,7	53	16,6	106	33,1
28-29	Neutor/Schloß	126	133	14	10,5	0	0,0	11	78,6	3	21,4	24	18,0	38	28,6
21-29	Innenstadt	1.282	1.338	304	22,7	2	0,7	86	28,3	216	71,1	223	16,7	527	39,4
31	Aaseestadt	127	143	32	22,4	0	0,0	0	0,0	32	100,0	18	12,6	50	35,0
32	Geist	200	226	86	38,1	0	0,0	6	7,0	80	93,0	26	11,5	112	49,6
33	Schützenhof	201	198	34	17,2	0	0,0	6	17,6	28	82,4	31	15,7	65	32,8
34	Düesberg	163	172	22	12,8	0	0,0	0	0,0	22	100,0	33	19,2	55	32,0
31-34	Mitte Süd	691	739	174	23,5	0	0,0	12	6,9	162	93,1	108	14,6	282	38,2
43	Hafen	26	24	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	2	8,3	2	8,3
44	Herz-Jesu	104	120	63	52,5	0	0,0	10	15,9	53	84,1	13	10,8	76	63,3
45	Mauritz-Mitte	262	265	55	20,8	0	0,0	16	29,1	39	70,9	59	22,3	114	43,0
46	Rumphorst	191	194	34	17,5	0	0,0	4	11,8	30	88,2	22	11,3	56	28,9
47	Uppenberg	255	241	115	47,7	0	0,0	13	11,3	102	88,7	24	10,0	139	57,7
43-47	Mitte Nord	838	844	267	31,6	0	0,0	43	16,1	224	83,9	120	14,2	387	45,9
I-IV	Mitte	2.811	2.921	745	25,5	2	0,3	141	18,9	602	80,8	451	15,4	1.196	40,9

Stadt Münster

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

Stat. Gliedg.	Wohnbereich	Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016 - u3-Versorgung													
		Kinder		Gesamt in Kindertageseinrichtungen (Kita)		davon						Gesamt in Tagespflege (KTP)		Gesamtsumme Kita + KTP	
		Bedarfszahlen für		Plätze		25 h		35 h		45 h		Plätze		Quote %	
		2014	2015	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %
51	Gievenbeck	615	592	192	32,4	0	0,0	42	21,9	150	78,1	74	12,5	266	44,9
52	Sentrup	140	158	150	94,9	0	0,0	8	5,3	142	94,7	22	13,9	172	108,9
54	Mecklenbeck	208	207	81	39,1	1	1,2	27	33,3	53	65,4	27	13,0	108	52,2
56	Albachten	205	211	50	23,7	0	0,0	19	38,0	31	62,0	30	14,2	80	37,9
57	Roxel	282	280	82	29,3	0	0,0	44	53,7	38	46,3	37	13,2	119	42,5
58	Nienberge	179	176	41	23,3	0	0,0	9	22,0	32	78,0	43	24,4	84	47,7
V	West	1.629	1.624	596	36,7	1	0,2	149	25,0	446	74,8	233	14,3	829	51,0
61	Coerde	405	427	130	30,4	0	0,0	9	6,9	121	93,1	41	9,6	171	40,0
62-63	Kinderhaus	481	507	137	27,0	3	2,2	26	19,0	108	78,8	44	8,7	181	35,7
68	Sprakel	72	81	72	88,9	0	0,0	8	11,1	64	88,9	9	11,1	81	100,0
VI	Nord	958	1.015	339	33,4	3	0,9	43	12,7	293	86,4	94	9,3	433	42,7
71	Mauritz-Ost	296	307	72	23,5	0	0,0	10	13,9	62	86,1	51	16,6	123	40,1
76	Gelmer-Dyckburg	92	104	41	39,4	0	0,0	15	36,6	26	63,4	13	12,5	54	51,9
77	Handorf	242	240	85	35,4	1	1,2	31	36,5	53	62,4	30	12,5	115	47,9
VII	Ost	630	651	198	30,4	1	0,5	56	28,3	141	71,2	94	14,4	292	44,9
81-82	Gremmendorf	288	286	116	40,6	0	0,0	35	30,2	81	69,8	36	12,6	152	53,1
86	Angelmodde	221	257	47	18,3	0	0,0	22	46,8	25	53,2	23	8,9	70	27,2
87	Wolbeck	228	230	68	29,6	0	0,0	16	23,5	52	76,5	55	23,9	123	53,5
VIII	Südost	737	773	231	29,9	0	0,0	73	31,6	158	68,4	114	14,7	345	44,6
91	Berg Fidel	190	174	82	47,1	3	3,7	20	24,4	59	72,0	9	5,2	91	52,3
95-97	Hiltrup	598	619	172	27,8	1	0,6	72	41,9	99	57,6	108	17,4	280	45,2
98	Amelsbüren	185	167	46	27,5	7	15,2	17	37,0	22	47,8	27	16,2	73	43,7
IX	Hiltrup	973	960	300	31,3	11	3,7	109	36,3	180	60,0	144	15,0	444	46,3
GESAMT	Münster	7.738	7.944	2.409	30,3	18	0,7	571	23,7	1.820	75,6	1.130	14,2	3.539	44,5

Stadt Münster

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

Stat. Gliedg.	Wohnbereich	Kinder		Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016 - ü3-Versorgung											
		Bedarfszahlen für		Gesamt in Kindertageseinrichtungen (Kita)				25 h		35 h		45 h		davon	
		2014	2015	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %
11-15	Altstadt	94	97	128	132,0	0	0,0	29	22,7	99	77,3	0	0,0	0	0,0
21	Pluggendorf	34	43	30	69,8	0	0,0	10	33,3	20	66,7	0	0,0	0	0,0
22	Josef	101	109	174	159,6	0	0,0	62	35,6	112	64,4	0	0,0	0	0,0
23	Bahnhof	12	14	17	121,4	0	0,0	0	0,0	17	100,0	0	0,0	0	0,0
24	Hansaplatz	92	95	166	174,7	0	0,0	33	19,9	133	80,1	0	0,0	0	0,0
25	Mauritz-West	122	119	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
26	Schlachthof	123	117	67	57,3	0	0,0	6	9,0	61	91,0	0	0,0	0	0,0
27	Kreuz	232	222	180	81,1	0	0,0	91	50,6	89	49,4	0	0,0	0	0,0
28-29	Neutor/Schloß	84	93	111	119,4	7	6,3	32	28,8	72	64,9	0	0,0	0	0,0
21-29	Innenstadt	894	909	873	96,0	7	0,8	263	30,1	603	69,1	0	0,0	0	0,0
31	Aaseestadt	114	121	108	89,3	0	0,0	40	37,0	68	63,0	0	0,0	0	0,0
32	Geist	202	189	263	139,2	0	0,0	77	29,3	186	70,7	0	0,0	0	0,0
33	Schützenhof	139	140	131	93,6	0	0,0	44	33,6	87	66,4	0	0,0	0	0,0
34	Düesberg	189	172	116	67,4	0	0,0	54	46,6	62	53,4	0	0,0	0	0,0
31-34	Mitte Süd	644	622	618	99,4	0	0,0	215	34,8	403	65,2	0	0,0	0	0,0
43	Hafen	13	18	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
44	Herz-Jesu	73	69	143	207,2	0	0,0	40	28,0	103	72,0	0	0,0	0	0,0
45	Mauritz-Mitte	196	201	196	97,5	0	0,0	63	32,1	133	67,9	0	0,0	0	0,0
46	Rumphorst	190	210	165	78,6	10	6,1	36	21,8	119	72,1	0	0,0	0	0,0
47	Uppenberg	208	230	272	118,3	0	0,0	81	29,8	191	70,2	0	0,0	0	0,0
43-47	Mitte Nord	680	728	776	106,6	10	1,3	220	28,4	546	70,4	0	0,0	0	0,0
I-IV	Mitte	2.218	2.259	2.267	100,4	17	0,7	698	30,8	1.552	68,5	0	0,0	0	0,0

Stadt Münster

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

Stat. Gliedg.	Wohnbereich	Kinder		Gesamt in Kindertageseinrichtungen (Kita)		davon					
		Bedarfszahlen für		Plätze	Quote %	25 h		35 h		45 h	
		2014	2015			Plätze	Quote %	Plätze	Quote %	Plätze	Quote %
51	Gievenbeck	656	652	742	113,8	3	0,4	322	43,4	417	56,2
52	Senstrup	155	154	218	141,6	0	0,0	75	34,4	143	65,6
54	Mecklenbeck	191	187	256	136,9	4	1,6	134	52,3	118	46,1
56	Albachten	222	226	218	96,5	3	1,4	122	56,0	93	42,7
57	Roxel	301	317	277	87,4	0	0,0	137	49,5	140	50,5
58	Nienberge	185	176	182	103,4	5	2,7	85	46,7	92	50,5
V	West	1.710	1.712	1.893	110,6	15	0,8	875	46,2	1.003	53,0
61	Coerde	431	434	437	100,7	0	0,0	168	38,4	269	61,6
62-63	Kinderhaus	476	503	527	104,8	7	1,3	231	43,8	289	54,8
68	Sprakel	102	93	139	149,5	0	0,0	30	21,6	109	78,4
VI	Nord	1.009	1.030	1.103	107,1	7	0,6	429	38,9	667	60,5
71	Mauritz-Ost	273	252	285	113,1	10	3,5	115	40,4	160	56,1
76	Gelmer-Dyckburg	134	118	124	105,1	0	0,0	69	55,6	55	44,4
77	Handorf	264	278	292	105,0	14	4,8	145	49,7	133	45,5
VII	Ost	671	648	701	108,2	24	3,4	329	46,9	348	49,6
81-82	Gremmendorf	321	333	355	106,6	5	1,4	169	47,6	181	51,0
86	Angelmodde	234	248	177	71,4	0	0,0	100	56,5	77	43,5
87	Wolbeck	253	271	287	105,9	0	0,0	124	43,2	163	56,8
VIII	Südost	808	852	819	96,1	5	0,6	393	48,0	421	51,4
91	Berg Fidel	171	169	196	116,0	0	0,0	48	24,5	148	75,5
95-97	Hiltrup	619	626	654	104,5	13	2,0	323	49,4	318	48,6
98	Amelsbüren	219	206	208	101,0	36	17,3	89	42,8	83	39,9
IX	Hiltrup	1.009	1.001	1.058	105,7	49	4,6	460	43,5	549	51,9
GESAMT	Münster	7.425	7.502	7.841	104,5	117	1,5	3.184	40,6	4.540	57,9

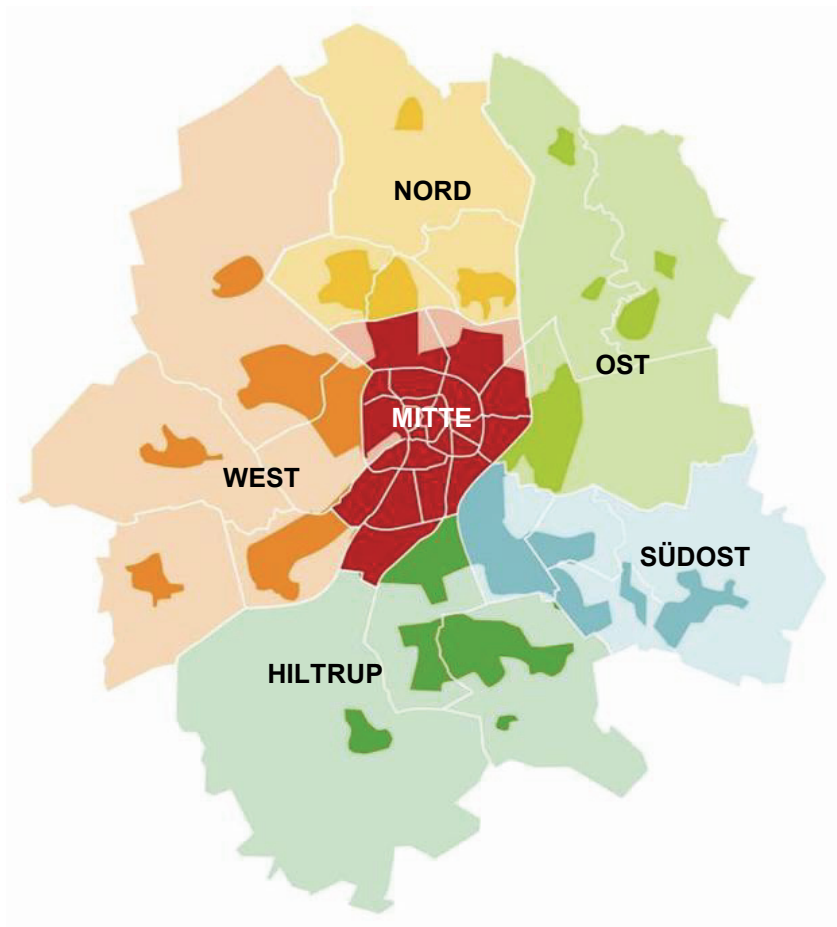
Stadt Münster - Gesamt

Entwicklung der Kindertagesbetreuungssituation von 2010 bis 2016

Platzzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 3 Jahren												
Gesamt	2.180	29,8	2.330	30,8	2.624	34,1	3.295	42,9	3.488	45,1	3.539	44,5
davon	1.341	18,3	1.398	18,5	1.631	21,2	2.193	28,5	2.392	30,9	2.409	30,3
25 Std.	2	0,1	3	0,2	5	0,3	6	0,3	13	0,5	18	0,7
35 Std.	353	26,3	320	22,9	377	23,1	431	19,7	585	24,5	571	23,7
45 Std.	986	73,5	1.075	76,9	1.249	76,6	1.756	80,1	1.794	75,0	1.820	75,6
in Tagespflege	839	11,5	932	12,3	993	12,9	1.102	14,3	1.096	14,2	1.130	14,2
3 bis unter 6 Jahren												
Gesamt in Kindertageseinrichtungen	7.046	101,5	7.022	100,1	7.243	100,2	7.394	101,4	7.704	103,8	7.841	104,5
davon	168	2,4	151	2,2	133	1,8	107	1,4	102	1,3	117	1,5
25 Std.	3.628	51,5	3.497	49,8	3.479	48,0	3.292	44,5	3.207	41,6	3.184	40,6
45 Std.	3.250	46,1	3.374	48,0	3.631	50,1	3.995	54,0	4.395	57,0	4.540	57,9
Kinderzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
Gesamt	14.253	14.571	14.920	14.981	15.163	15.446						
davon	7.310	7.555	7.691	7.689	7.738	7.944						
unter 3 Jahren	6.943	7.016	7.229	7.292	7.425	7.502						

**Bericht zur Kindertagesbetreuung in Münster
Zum Kindergartenjahr 2015/2016**

8. Wohnbereichsübersichten



Bezirk Mitte

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Wohnbereiche

11 Aegidii	21 Pluggendorf	31 Aaseestadt	43 Hafen
12 Überwasser	22 Josef	32 Geist	44 Herz-Jesu
13 Dom	23 Bahnhof	33 Schützenhof	45 Mauritz-Mitte
14 Buddenturm	24 Hansaplatz	34 Düesberg	46 Rumphorst
15 Martini	25 Mauritz-West		47 Uppenberg
	26 Schlachthof		
	27 Kreuz		
	28 Neutor		
	29 Schloß		

2. Grunddaten

	2014/2015	2015/2016	Tendenz	2014/2015	2015/2016	Tendenz
Versorgungsquote	40,8%	40,9%	0,1%	99,7%	100,4%	0,7%
Plätze	1.146	1.196	50	2.212	2.267	55
Kinder	2.811	2.921	110	2.218	2.259	41

3. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt		Gesamt		Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	745		25,5%		2	0,3%	141	18,9%	602	80,8%	2.811	2.921
Kindertagespflege	451		15,4%									

4. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

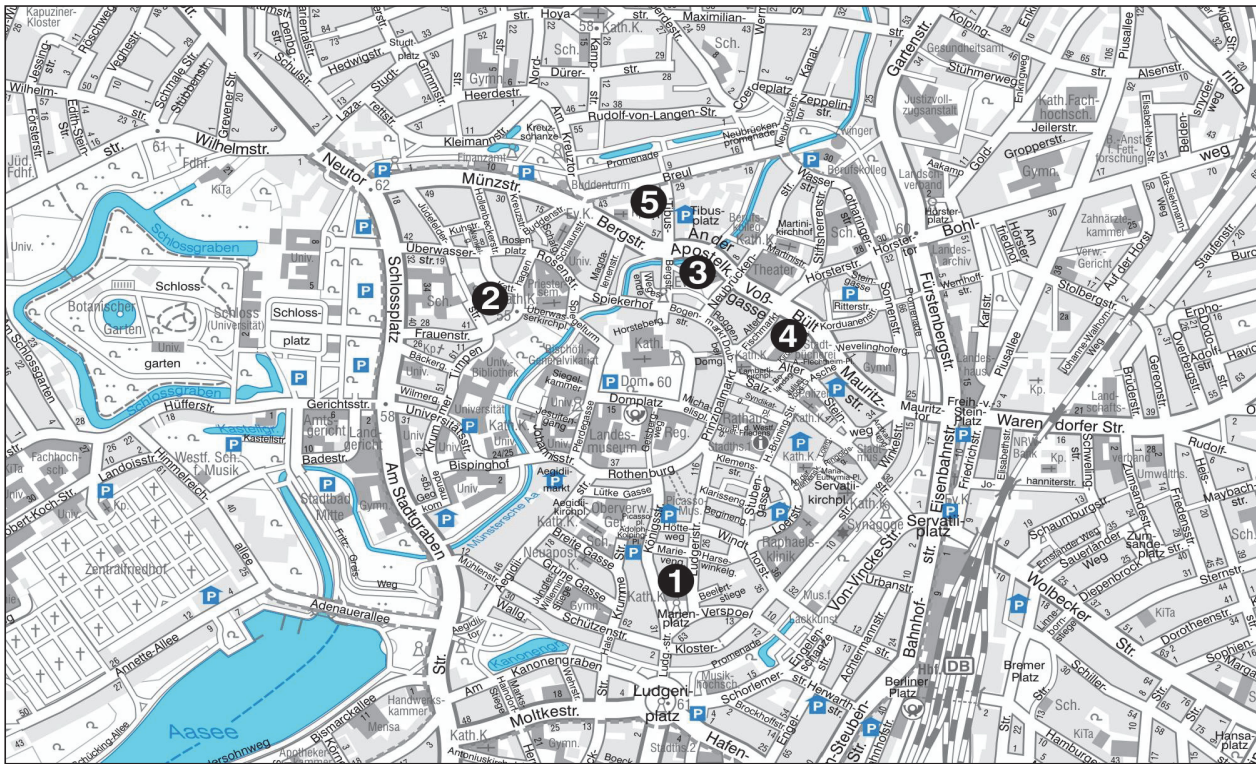
	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt		Gesamt		Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	2.267		100,4%		17	0,7%	698	30,8%	1.552	68,5%	2.218	2.259

Bezirk Mitte

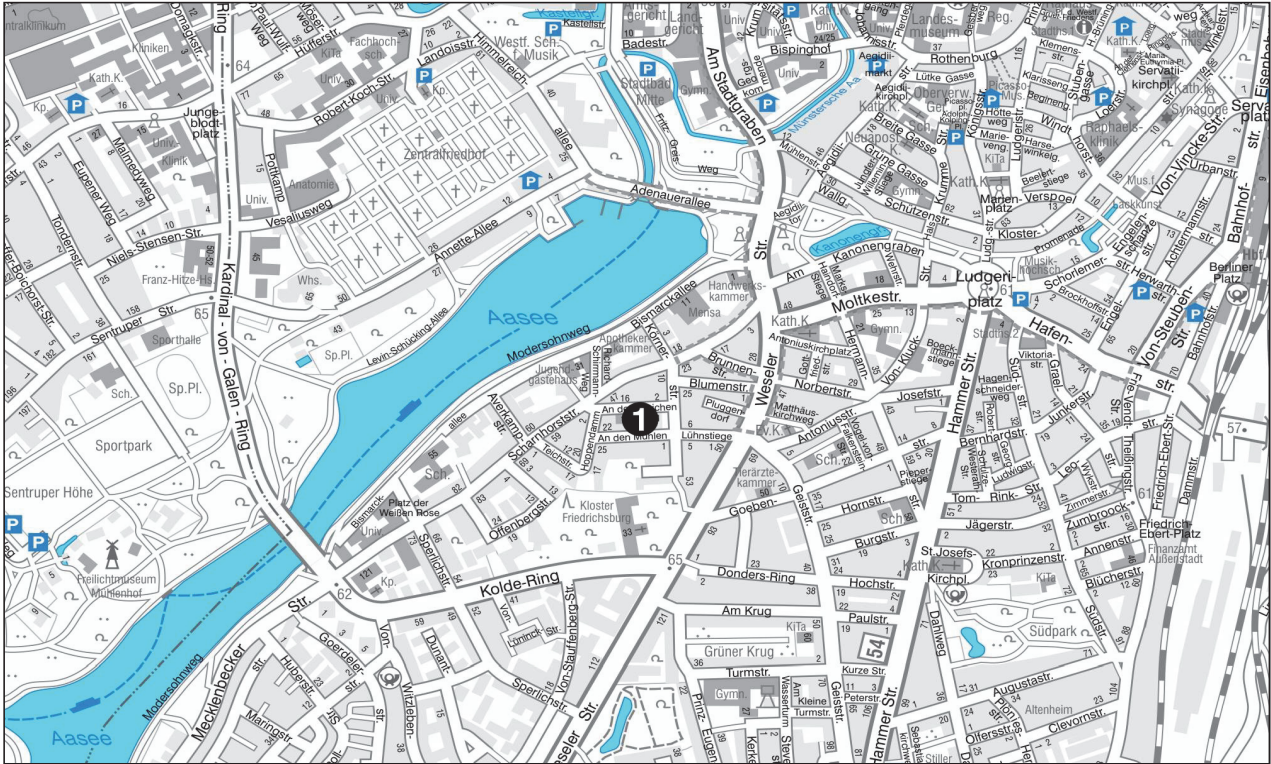
Entwicklung der Kindertagesbetreuungssituation von 2010 bis 2016

Platzzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 3 Jahren												
Gesamt	803	29,7	884	30,8	985	34,4	1.138	40,8	1.146	40,8	1.196	40,9
davon	456	16,8	470	16,4	546	19,1	685	24,6	726	25,8	745	25,5
25 Std.	0	0,0	1	0,2	0	0,0	0	0,0	3	0,4	2	0,3
35 Std.	81	17,8	84	17,9	90	16,5	94	13,7	136	18,7	141	18,9
45 Std.	375	82,2	385	81,9	456	83,5	591	86,3	587	80,9	602	80,8
in Tagespflege	347	12,8	414	14,4	439	15,3	453	16,3	420	14,9	451	15,4
3 bis unter 6 Jahren												
Gesamt in Kindertageseinrichtungen	2.038	99,4	2.017	98,0	2.099	98,6	2.140	99,3	2.212	99,7	2.267	100,4
davon	60	2,9	44	2,2	37	1,8	29	1,4	22	0,99	17	0,70
25 Std.	748	36,7	735	36,4	711	33,9	675	31,5	713	32,2	698	30,8
35 Std.	1.230	60,4	1.238	61,4	1.351	64,4	1.436	67,1	1.477	66,8	1.552	68,5
Kinderzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
Gesamt	4.758	4.933	4.991	4.943	5.029	5.180						
davon	2.707	2.874	2.863	2.787	2.811	2.921						
unter 3 Jahren	2.051	2.059	2.128	2.156	2.218	2.259						
3 bis unter 6 Jahren												

Wohnbereich: 11 - 15 Altstadt
Übersichtsplan



Wohnbereich: 21 Pluggendorf
Übersichtsplan



Wohnbereich: 21 Pluggendorf

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Kath. Kita St. Antonius		14	26					2					

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	31,5%	20,6%	94,1%	69,8%	-24,4%
Plätze	23	20	32	30	-2
Kinder	73	97	24	43	9

3.2. Kinder unter 3 Jahren

Kindertageseinrichtungen	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Gesamt	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze
Kindertageseinrichtungen	12	12,4%	0	0,0%	6	50,0%	6	50,0%
Kindertagespflege	8	8,2%						

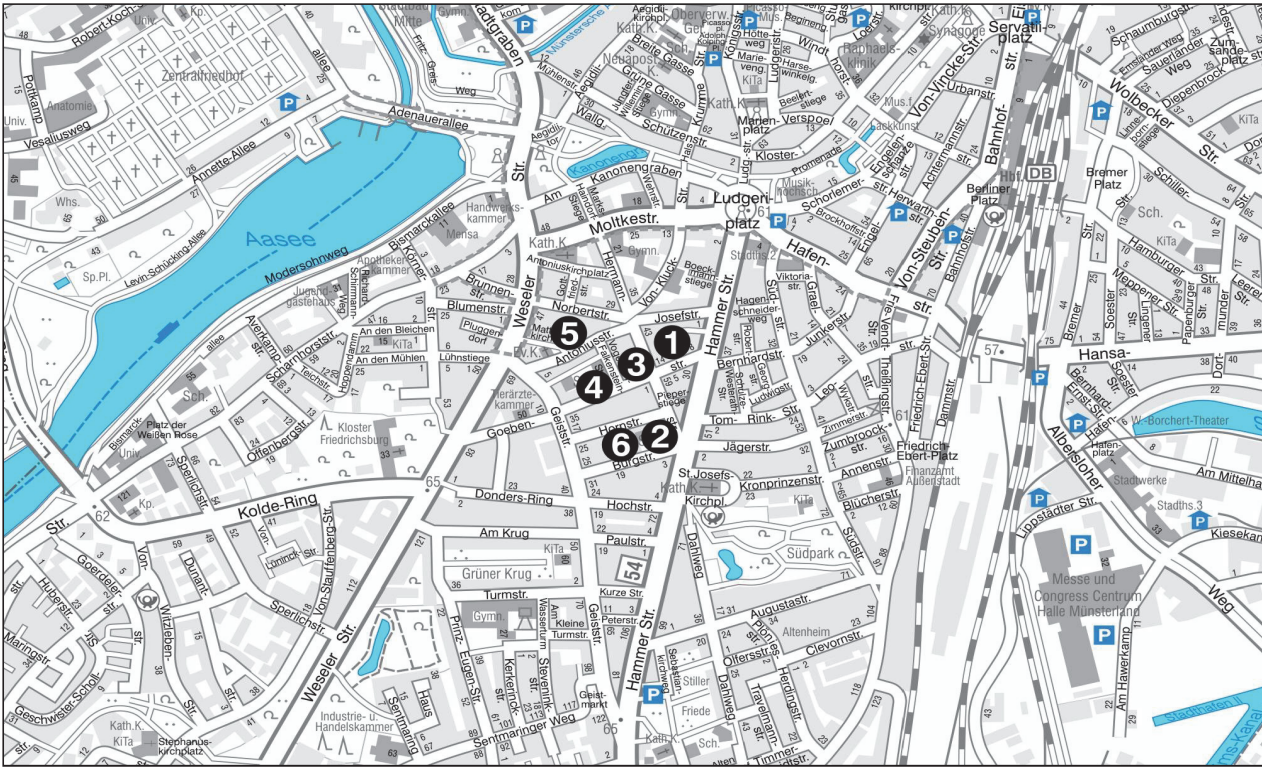
Kinderzahlen für	
2014	73
2015	97

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

Kindertageseinrichtungen	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Gesamt	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze
Kindertageseinrichtungen	30	69,8%	0	0,0%	10	33,3%	20	66,7%

Kinderzahlen für	
2014	34
2015	43

Wohnbereich: 22 Josef
Übersichtsplan



Wohnbereich: 22 Josef

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Ei "Die Krümelmonster"						6			9				
2	Ei "Die Grünschnäbel"						7			8				
3	Ei "Sonnenschein"						7			9				
4	Caritas-Kita Kleines Senfkorn			20			12			20				•
5	Ev. Matthäus-Kita			20			5		25	15				•
6	Kita Hornstraße		31	29		5	5		12	11	16			•

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	54,1%	58,3%	149,5%	159,6%	10,1%
Plätze	99	105	151	174	23
Kinder	183	180	101	109	8

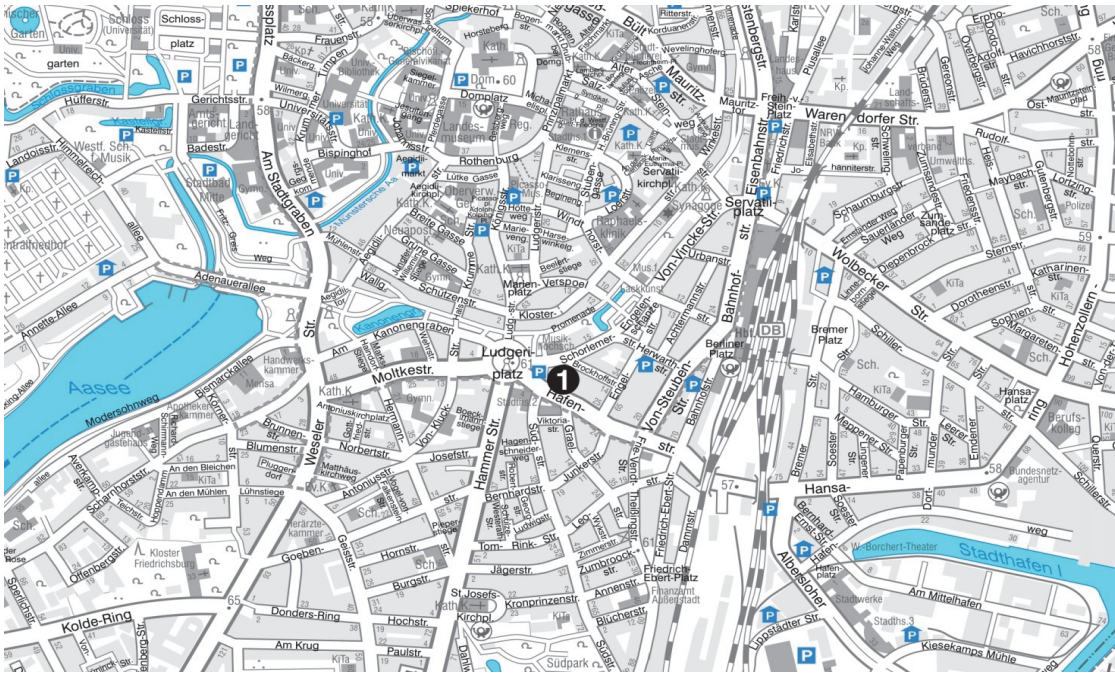
3.2. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze Gesamt	Quote Gesamt	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	62	34,4%	0	0,0%	11	17,7%	51	82,3%
Kindertagespflege	43	23,9%						
							Kinderzahlen für	
							2014	2015
							183	180

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze Gesamt	Quote Gesamt	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	174	159,6%	0	0,0%	62	35,6%	112	64,4%
							Kinderzahlen für	
							2014	2015
							101	109

Wohnbereich: 23 Bahnhof
Übersichtsplan



Wohnbereich: 23 Bahnhof

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Rappelkiste			21										

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	50,0%	31,6%	133,3%	121,4%	-11,9%
Plätze	6	6	16	17	1
Kinder	12	19	12	14	2

3.2. Kinder unter 3 Jahren

Kindertageseinrichtungen Kindertagespflege	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	2015/2016	Gesamt	2015/2016	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
	4	4	21,1%	21,1%	0	0,0%	0	0,0%	4	100,0%
	2	2	10,5%	10,5%						

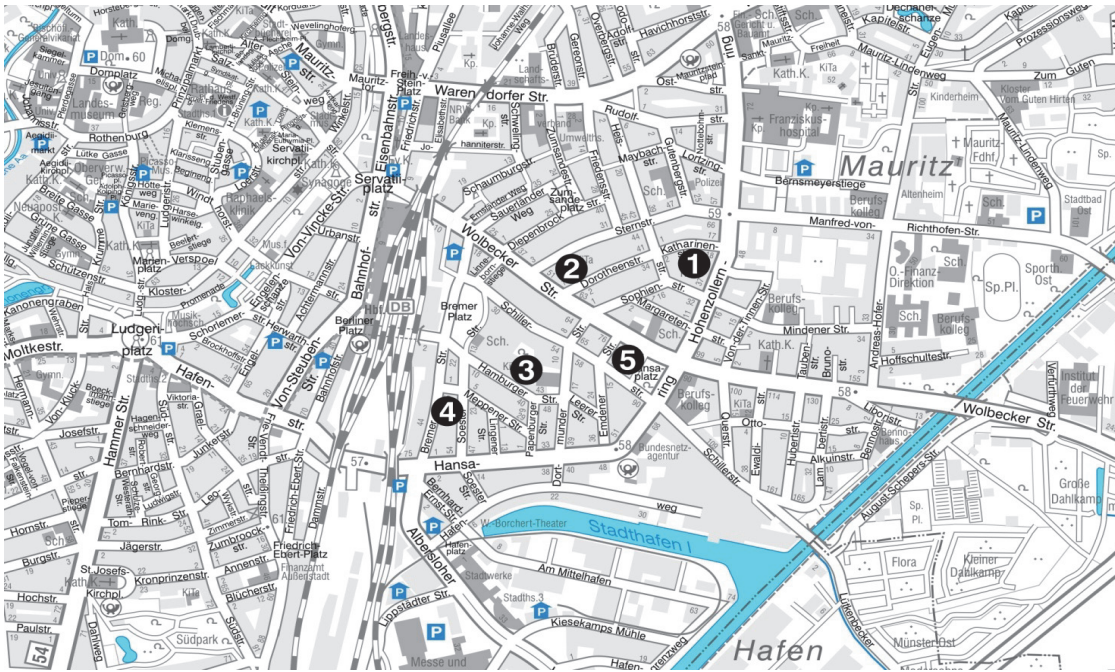
Kinderzahlen für	
2014	12
2015	19

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

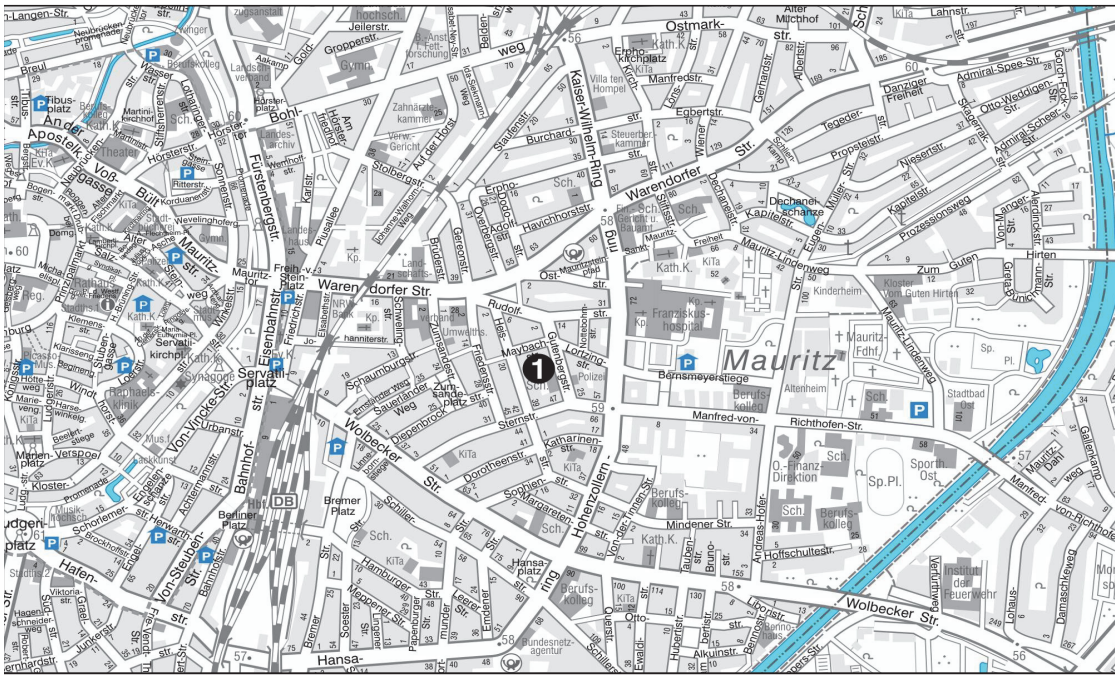
Kindertageseinrichtungen	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	2015/2016	Gesamt	2015/2016	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
	17	17	121,4%	121,4%	0	0,0%	0	0,0%	17	100,0%

Kinderzahlen für	
2014	12
2015	14

Wohnbereich: 24 Hansaplatz
Übersichtsplan



Wohnbereich: 25 Mauritz-West
Übersichtsplan



Wohnbereich: 25 Mauritz-West

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	EI "Kleine Wiese"					9					9			

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	20,9%	23,8%	0,0%	0,0%	0,0%
Plätze	33	39	0	0	0
Kinder	158	164	122	119	-3

3.2. Kinder unter 3 Jahren

Kindertageseinrichtungen Kindertagespflege	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	9	Gesamt	5,5%	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
	30	30	18,3%	18,3%	0	0,0%	9	100,0%	0	0,0%

Kinderzahlen für	
2014	158
2015	164

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

Kindertageseinrichtungen	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	0	Gesamt	0,0%	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
	0	0	0,0%	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%

Kinderzahlen für	
2014	122
2015	119

Wohnbereich: 26 Schlachthof
Übersichtsplan



Wohnbereich: 26 Schlachthof

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G I I a	G I I b	G I I c	G I I I a	G I I I b	G I I I c	Block	FZ	IE	BP
1	AWO Lublinring						10		3	18	3	• V		
2	Ei K.E.K.K.I.					9					9			
3	Ei "Regenbogenkinder"						6			10				
4	AWO Kita Fürstenbergstraße					2	8		3	23	5	• V		•
5	Ei "Kinderwerkstatt"						6			10				
6	LWL-Kita - Betriebskita				2	4	9				4			

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung
6	LWL-Kita, Betriebskita	es werden nur die Münsteraner Kinder gezählt

91

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	56,3%	47,0%	54,5%	57,3%	2,8%
Plätze	72	71	67	67	0
Kinder	128	151	123	117	-6

3.2. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	56	37,1%	2	3,6%	15	26,8%	39	69,6%
Kindertagespflege	15	9,9%						

Kinderzahlen für	
2014	2015
128	151

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	67	57,3%	0	0,0%	6	9,0%	61	91,0%

Kinderzahlen für	
2014	2015
123	117

Wohnbereich: 27 Kreuz Übersichtsplan



Wohnbereich: 28 - 29 Neutor / Schloß
Übersichtsplan



Wohnbereich: 28 - 29 Neutor / Schloß
Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Heinrich-Piepmeyer-Haus					8				32	8			
2	Kath. Kita St. Nikolaus, Wilhelmstr.		8	12				7	27	31	22			

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	22,2%	28,6%	138,1%	119,4%	-18,7%
Plätze	28	38	116	111	-5
Kinder	126	133	84	93	9

3.2. Kinder unter 3 Jahren	Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	Plätze	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	14	14	0	0,0%	11	78,6%	3	21,4%
Kindertagespflege	24	24						

Kinderzahlen für	
2014	126
2015	133

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren	Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	Plätze	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	111	111	7	6,3%	32	28,8%	72	64,9%

Kinderzahlen für	
2014	84
2015	93

Wohnbereich: 31 Aaseestadt
Übersichtsplan



Wohnbereich: 31 Aaseestadt

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G I I a	G I I b	G I I c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Ev. Jakobus-Kita			21					20	4	6		•	
2	Kath. Kiga St. Stephanus			20		14			20	25			•	
3	EI "Kleine Riesen"					6				10				

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	40,2%	35,0%	94,7%	89,3%	-5,5%
Plätze	51	50	108	108	0
Kinder	127	143	114	121	7

3.2. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	32	22,4%	0	0,0%	0	0,0%	32	100,0%
Kindertagespflege	18	12,6%						
							Kinderzahlen für	
							2014	2015
							127	143

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

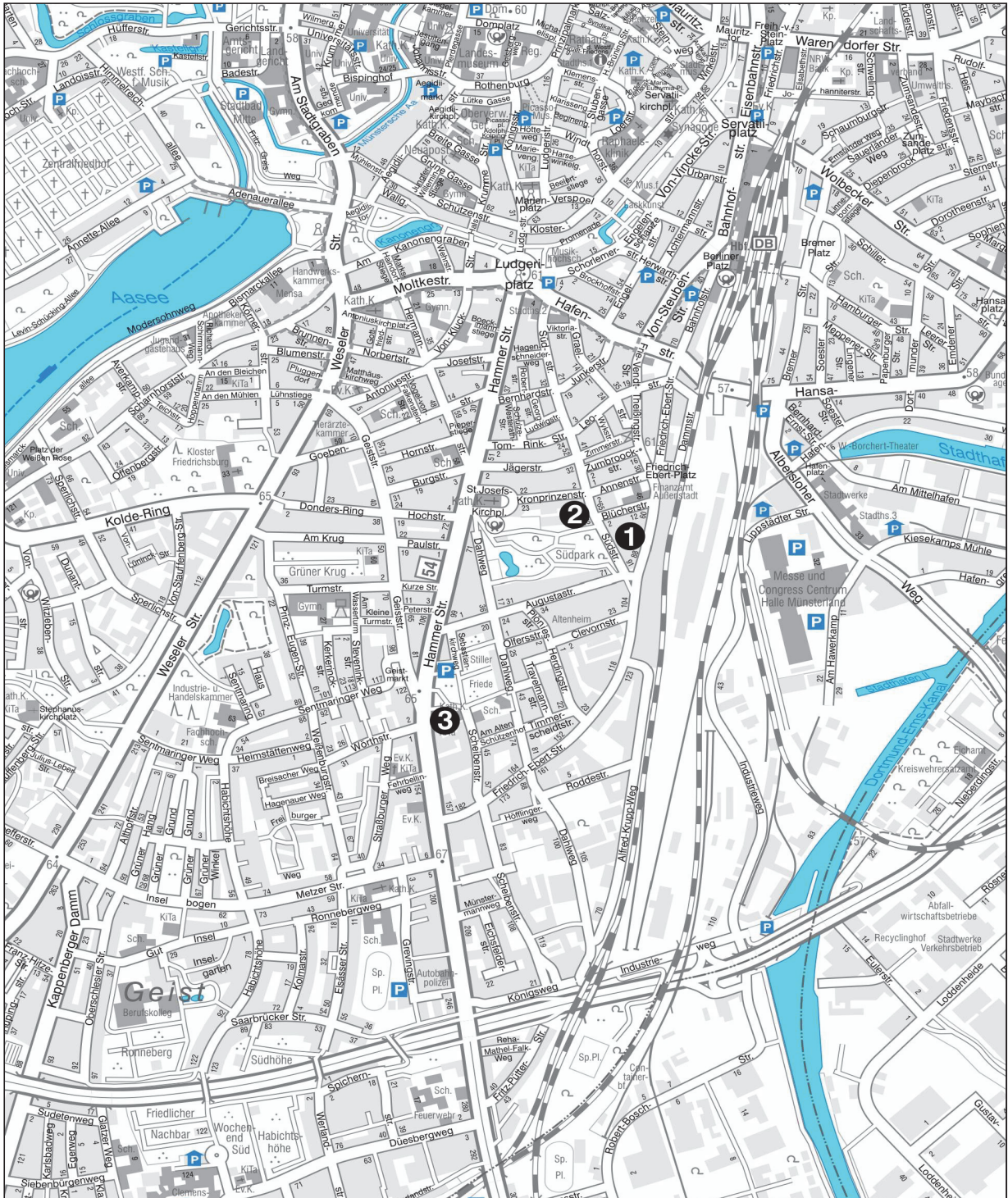
	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	108	89,3%	0	0,0%	40	37,0%	68	63,0%
							Kinderzahlen für	
							2014	2015
							114	121

Wohnbereich: 32 Geist

Übersichtsplan



Wohnbereich: 33 Schützenhof Übersichtsplan



Wohnbereich: 33 Schützenhof

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G I I a	G I I b	G I I c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	EI "Die Zwerge"						6			9				
2	Kath. Kiga Pastor-Höing						10		25	20	25			•
3	AWO-Kita Scheibenstraße		6	34			10		19	26	18		•	

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	33,3%	32,8%	91,4%	93,6%	2,2%
Plätze	67	65	127	131	4
Kinder	201	198	139	140	1

3.2. Kinder unter 3 Jahren	Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	Plätze	Gesamt	Plätze	Gesamt	Plätze	Gesamt	Plätze
Kindertageseinrichtungen	34	34	17,2%	0	28,0%	6	28	82,4%
Kindertagespflege	31	31	15,7%	0	0,0%	0	0,0%	0

Kinderzahlen für	
2014	201
2015	198

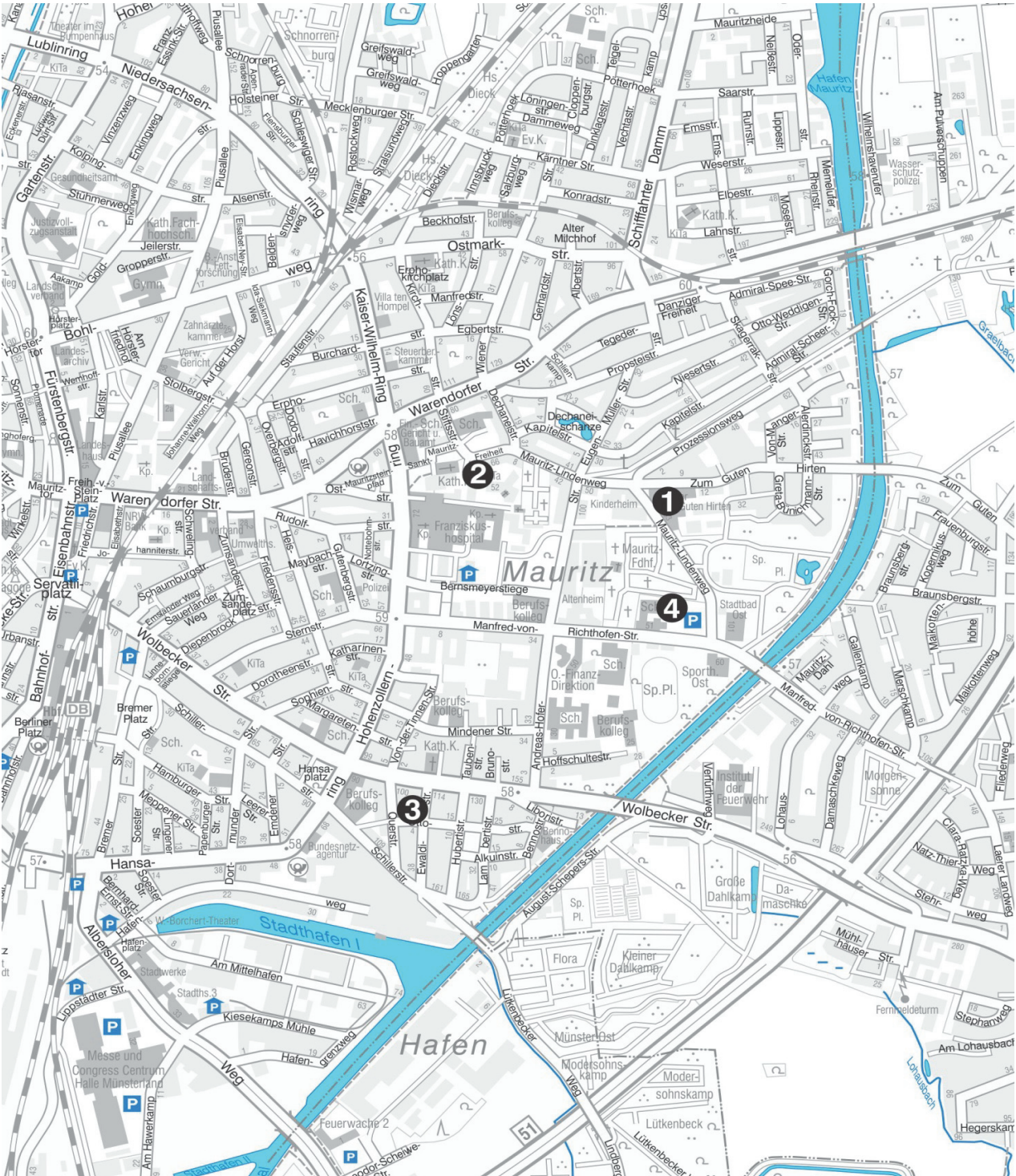
3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren	Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	Plätze	Gesamt	Plätze	Gesamt	Plätze	Gesamt	Plätze
Kindertageseinrichtungen	131	131	93,6%	0	33,6%	44	87	66,4%

Kinderzahlen für	
2014	139
2015	140

Wohnbereich: 34 Duesberg
Übersichtsplan



Wohnbereich: 44 Herz-Jesu Übersichtsplan



Wohnbereich: 45 Mauritz-Mitte
Übersichtsplan



Wohnbereich: 45 Mauritz-Mitte

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Dependance zu Ev. Epiphantias-Kita, Pötterhoek							10	32					
2	Kath. Kiga St. Erpho		20			5		13	10		15		•	
3	Ev. Epiphantias-Kita		25	15				6	14		1		•	
4	Kath. Kiga St. Pius		20	20							20		•	
5	Ei "Filou"						5			11			•	
6	Johannes-Busch-Haus, Dependance Mauritzschule			40										

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung
1	Montessori	Wegzug
1	Dependance zu Ev. Epiphantias-Kita, Pötterhoek	Übernahme der Räumlichkeiten der ehem. Montessori-Kita ca. 11/2015
6	Johannes-Busch-Haus, Dependance Mauritzschule	Umstrukturierung von G II/GIII zu G I

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	38,2%	43,0%	100,5%	97,5%	-3,0%
Plätze	100	114	197	196	-1
Kinder	262	265	196	201	5

3.2. Kinder unter 3 Jahren

Kindertageseinrichtungen	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Gesamt	55	20,8%	0	0,0%	16	29,1%	39	70,9%
Kindertagespflege	59	22,3%						

Kinderzahlen für	
2014	262
2015	265

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

Kindertageseinrichtungen	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Gesamt	196	97,5%	0	0,0%	63	32,1%	133	67,9%

Kinderzahlen für	
2014	196
2015	201

Wohnbereich: 46 Rumphorst
Übersichtsplan



Wohnbereich: 47 Uppenberg
Übersichtsplan



Wohnbereich: 47 Uppenberg

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	EI "Sonnenblume"						10			25				
2	EI "Kita Kinderhäuschen"						15			30			•	
3	EI "Pustekuchen"			20									•	
4	EI "Die Kleinen Strolche"						7			9				
5	kath. Kita Franz-von-Assisi		20	20					25	20	13			
6	Hengst Kinderland - Betriebskita		14	7		5	4				19			
7/8	Outlaw Uppenberg			80			20		30	16				
9	EKG "Die Knirpse"						10							

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung
5	Kath. Kita Franz-von-Assisi	Zusammenlegung der Einrichtungen Dreifaltigkeit und St. Bonifatius und Umbenennung
6	Hengst Kinderland - Betriebskita	es zählen nur Münsteraner Kinder
8	Dependance Wienburgstraße zu Outlaw Uppenberg	Neubau Pavillon Wienburgstraße als Dependance zur Kita Outlaw-Uppenberg
9	EKG "Die Knirpse"	Zuzug

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	45,9%	57,7%	119,7%	118,3%	-1,5%
Plätze	117	139	249	272	23
Kinder	255	241	208	230	22

3.2. Kinder unter 3 Jahren

Kindertageseinrichtungen	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	115	47,7%	0	0,0%	13	11,3%	102	88,7%
Kindertagespflege	24	10,0%						

Kinderzahlen für	
2014	255
2015	241

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

Kindertageseinrichtungen	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	272	118,3%	0	0,0%	81	29,8%	191	70,2%

Kinderzahlen für	
2014	208
2015	230

Bezirk West

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Wohnbereiche

- 51 Gievenbeck
- 52 Sentrup
- 54 Mecklenbeck
- 56 Albachten
- 57 Roxel
- 58 Nienberge

2. Grunddaten

	2014/2015	2015/2016	Tendenz	2014/2015	2015/2016	Tendenz
Versorgungsquote	50,1%	51,0%	1,0%	111,5%	110,6%	-0,9%
Plätze	816	829	13	1.906	1.893	-13
Kinder	1.629	1.624	-5	1.710	1.712	2

3. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt		Gesamt		Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	596		36,7%		1	0,2%	149	25,0%	446	74,8%	1.629	1.624
Kindertagespflege	233		14,3%									

4. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt		Gesamt		Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	1.893		110,6%		15	0,8%	875	46,2%	1.003	53,0%	1.710	1.712

Bezirk West

Entwicklung der Kindertagesbetreuungssituation von 2010 bis 2016

Platzzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 3 Jahren												
Gesamt	526	35,2	532	35,1	613	38,8	780	49,1	816	50,1	829	51,0
davon	345	23,1	349	23,0	431	27,3	553	34,8	598	36,7	596	36,7
25 Std.	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1	0,2
35 Std.	109	31,6	97	27,8	122	28,3	114	20,6	146	24,4	149	25,0
45 Std.	236	68,4	252	72,2	309	71,7	439	79,4	452	75,6	446	74,8
in Tagespflege	181	12,1	183	12,1	182	11,5	227	14,3	218	13,4	233	14,3
3 bis unter 6 Jahren												
Gesamt in Kindertageseinrichtungen	1.696	103,4	1.680	102,1	1.752	103,3	1.785	106,6	1.906	111,5	1.893	110,6
davon	4	0,2	10	0,6	3	0,2	3	0,2	8	0,4	15	0,8
25 Std.	1.004	59,2	965	57,4	981	56,0	927	51,9	875	45,9	875	46,2
35 Std.	688	40,6	705	42,0	768	43,8	855	47,9	1.023	53,7	1.003	53,0
Kinderzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
Gesamt	3.135	3.160	3.274	3.262	3.339	3.336						
davon	1.495	1.515	1.578	1.587	1.629	1.624						
unter 3 Jahren	1.640	1.645	1.696	1.675	1.710	1.712						
3 bis unter 6 Jahren												

Wohnbereich: 51 Gievenbeck
Übersichtsplan



Wohnbereich: 52 Sentrup

Übersichtsplan



Wohnbereich: 52 Sentrup

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Kath. Kiga St. Theresia								75	20			•	
2	Studentenwerk Tausendfüßler						48							
3	"Niki de Saint Phalle" - Betriebskita Unikliniken			60			48			37				
4	Studentenwerk Chamäleone					8	32			20	8			•
5	DRK Kita Horstmarer Landweg									20				

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung
3	"Niki de Saint Phalle" - Betriebskita Unikliniken	es zählen nur Münsteraner Kinder
5	DRK Horstmarer Landweg	Erweiterung um 10 u3-Plätze im Frühjahr 2016, nicht in Quote

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	130,7%	108,9%	137,4%	141,6%	4,1%
Plätze	183	172	213	218	5
Kinder	140	158	155	154	-1

3.2. Kinder unter 3 Jahren

Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
		Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Gesamt	94,9%	150	0,0%	8	5,3%	142	94,7%
Kindertageseinrichtungen							
Kindertagespflege		22	13,9%				

Kinderzahlen für
2014 140
2015 158

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
		Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Gesamt	141,6%	218	0,0%	75	34,4%	143	65,6%
Kindertageseinrichtungen							
Kindertagespflege							

Kinderzahlen für
2014 155
2015 154

Wohnbereich: 54 Mecklenbeck
Übersichtsplan



Wohnbereich: 54 Mecklenbeck

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Ei Kita "Kotenkotten"						5			11				
2	Kath. Kita Maria Aparecida		10	10			10		25	20	13	•	•	
3	Städt. Kita In der Alten Schule					7	3		17	7	17			
4	Städt. Kita Mecklenbeck		20	20					25	20	15		•	
5	Kath. Kita St. Anna		4	16			10		25		11			
6	Kita Unter den Eichen	2	19	19	1	4	5	2	5	15	16			

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung
6	Kita Unter den Eichen	Umwandlung G II in G I, da zu viele ü3-Kinder verblieben sind

89

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	48,1%	52,2%	128,3%	136,9%	8,6%
Plätze	100	108	245	256	11
Kinder	208	207	191	187	-4

3.2. Kinder unter 3 Jahren

Plätze	Quote	davon 25 h	davon 35 h	davon 45 h
Gesamt	39,1%	Plätze	Quote	Quote
81	1,2%	27	33,3%	53
27	13,0%			65,4%

Kinderzahlen für

2014	2015
208	207

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

Plätze	Quote	davon 25 h	davon 35 h	davon 45 h
Gesamt	136,9%	Plätze	Quote	Quote
256	1,6%	134	52,3%	118
				46,1%

Kinderzahlen für

2014	2015
191	187

Wohnbereich: 56 Albachten
 Übersichtsplan



Wohnbereich: 57 Roxel
Übersichtsplan



Wohnbereich: 57 Roxel

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	AWO Kita Korbmacherweg		26	18							4			
2	Kath. Kiga St. Ursula		11	9		5	5		25	20	18			
3	Kath. Kiga St. Pantaleon		20	20		10	10		24	1	20			
4	CVJM Anne-Jakobi-Haus					15	5		20	50	15	•	•	
5	CVJM Kita Auf dem Dorn			20					25	20	10			

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung

93

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	44,3%	42,5%	93,7%	87,4%	-6,3%
Plätze	125	119	282	277	-5
Kinder	282	280	301	317	16

3.2. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	82	29,3%	0	0,0%	44	53,7%	38	46,3%
Kindertagespflege	37	13,2%						

Kinderzahlen für	
2014	282
2015	280

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	277	87,4%	0	0,0%	137	49,5%	140	50,5%

Kinderzahlen für	
2014	301
2015	317

Wohnbereich: 58 Nienberge
Übersichtsplan



Bezirk Nord

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Wohnbereiche

- 61 Coerde
- 62 Kinderhaus-Ost
- 63 Kinderhaus-West
- 68 Sprakel

2. Grunddaten

	2014/2015	2015/2016	Tendenz	2014/2015	2015/2016	Tendenz
Versorgungsquote	45,7%	42,7%	-3,1%	108,8%	107,1%	-1,7%
Plätze	438	433	-5	1.098,00	1.103	5
Kinder	958	1.015	57	1.009	1.030	21

3. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt	Quote	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	339	33,4%	3	0,9%	43	12,7%	293	86,4%			958	1.015
Kindertagespflege	94	9,3%										

4. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt	Quote	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	1.103,00	107,1%	7	0,6%	429	38,9%	667	60,5%			1.009	1.030

Bezirk Nord

Entwicklung der Kindertagesbetreuungssituation von 2010 bis 2016

Platzzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 3 Jahren												
Gesamt	272	29,5	283	29,2	310	30,5	371	37,4	438	45,7	433	42,7
davon	223	24,2	227	23,5	239	23,5	300	30,3	350	36,5	339	33,4
25 Std.	2	0,9	2	0,9	2	0,8	0	0,0	2	0,6	3	0,9
35 Std.	19	8,5	13	5,7	16	6,7	25	8,3	36	10,3	43	12,7
45 Std.	202	90,6	212	93,4	221	92,5	275	91,7	312	89,1	293	86,4
in Tagespflege	49	5,3	56	5,8	71	7,0	71	7,2	88	9,2	94	9,3
3 bis unter 6 Jahren												
Gesamt in Kindertageseinrichtungen	995	110,9	989	104,7	1.008	107,9	992,33	100,1	1.098	108,8	1.103	107,1
davon	7	0,7	7	0,7	7	0,7	7	0,7	3	0,3	7	0,6
25 Std.	503	50,6	462	46,7	449	44,5	428	43,1	430	39,2	429	38,9
35 Std.	485	48,7	520	52,6	552	54,8	557,33	56,2	665	60,6	667	60,5
Kinderzahlen	2010/2011	2011/2012	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016						
Gesamt	1.818	1.913	1.950	1.982	1.967	2.045						
davon	921	968	1.016	991	958	1.015						
unter 3 Jahren	897	945	934	991	1.009	1.030						

Wohnbereich: 61 Coerde
Übersichtsplan



Wohnbereich: 61 Coerde

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G I I a	G I I b	G I I c	G I I I a	G I I I b	G I I I c	Block	FZ	IE	BP
1	Kita Holtmannshof			20			10		2	18	2			•
2	AWO Kita Nerzweg			40			10					• V	•	
3/8	AWO Kita Marderweg und Dependance Kiesekampweg		5	55						40		• V	•	
4	Ev. Andreas-Kiga			20			10		42	5		•	•	
5	Kath. Kiga St. Norbert			20			10		25	20	10	•	•	
6	Städt. Kita Am Edelbach		10	30			10		50	20	3		•	
7/9	DRK Kita An der Meerwiese incl. Dependance		20	20			10		23	22			•	

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	40,2%	40,0%	102,8%	100,7%	-2,1%
Plätze	163	171	443	437	-6
Kinder	405	427	431	434	3

3.2. Kinder unter 3 Jahren	Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	130	30,4%	0	0,0%	9	6,9%	121	93,1%
Kindertagespflege	41	9,6%						
							Kinderzahlen für	
							2014	2015
							405	427

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren	Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	437	100,7%	0	0,0%	168	38,4%	269	61,6%
							Kinderzahlen für	
							2014	2015
							431	434

Wohnbereich: 62 - 63 Kinderhaus
Übersichtsplan



Wohnbereich: 62 - 63 Kinderhaus

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	EI "Die Glühwürmchen"			40										
2	EI "Grünhaus"		1	19							1			
3	Kath. Kiga St. Josef		20	20					25	20	6			
4	Städt. Kita im Moorhock		5	35					20	4	10			
5	Ev. Markus-Kita			20			10		50	10	10			
6	Städt. Kita Brüningheide		20	20					27	20				
7	Städt. Kita Killingstraße					2	10		25	20				
8/13	Städt. Kita Kinderhaus incl. Dependance			40			10			20				
10	Städt. Kiga Wilkinghege	5	10	6	1	5	4	4	22	18	17			
11	Die Arche		10											
12	Outlaw Kita Kinderbachtal			40			10		15	11	5			

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung
9	EkG "Die Knirpse	Wegzug
11	Die Arche	Umwandlung einer heilpädagogischen Gruppe in 1/2 G I und 1/2 heilp. Gruppe, 3 neue u3-Plätze und 7 neue ü3-Plätze

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz	2014/2015	2015/2016	Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016				
Versorgungsquote	40,1%	35,7%	-4,4%	109,7%	104,8%	-4,9%		
Plätze	193	181	-12	522	527	5		
Kinder	481	507	26	476	503	27		

3.2. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	137	27,0%	3	2,2%	26	19,0%	108	78,8%
Kindertagespflege	44	8,7%						

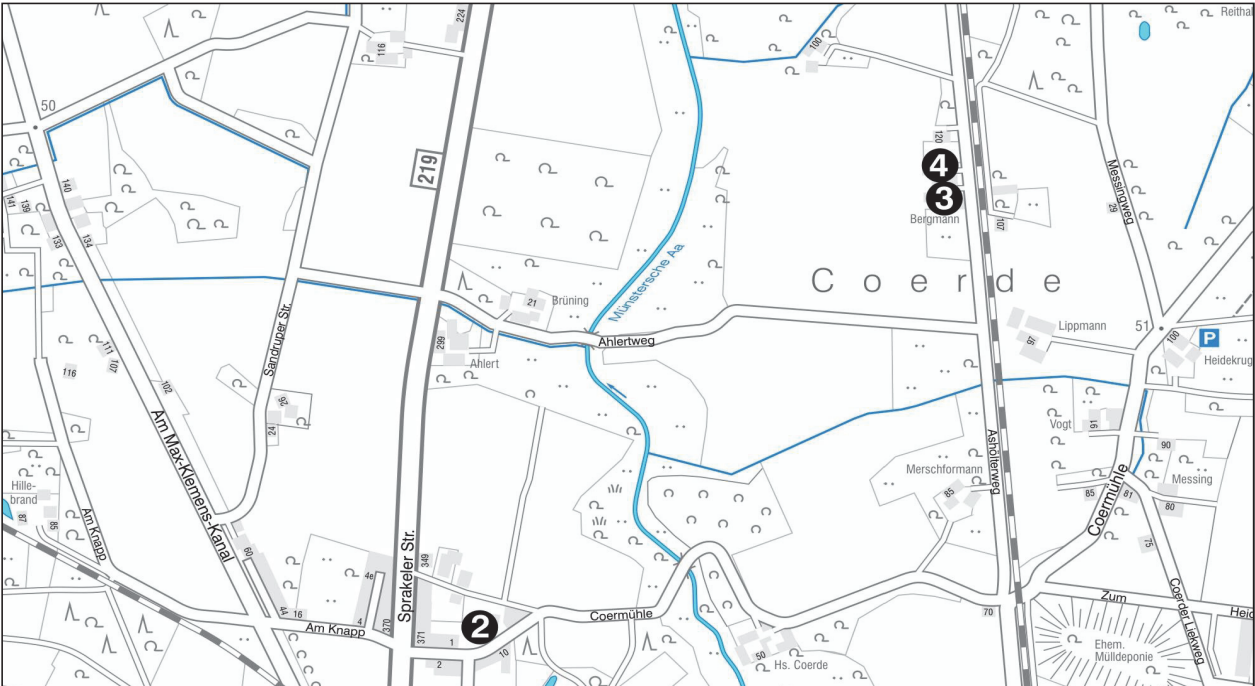
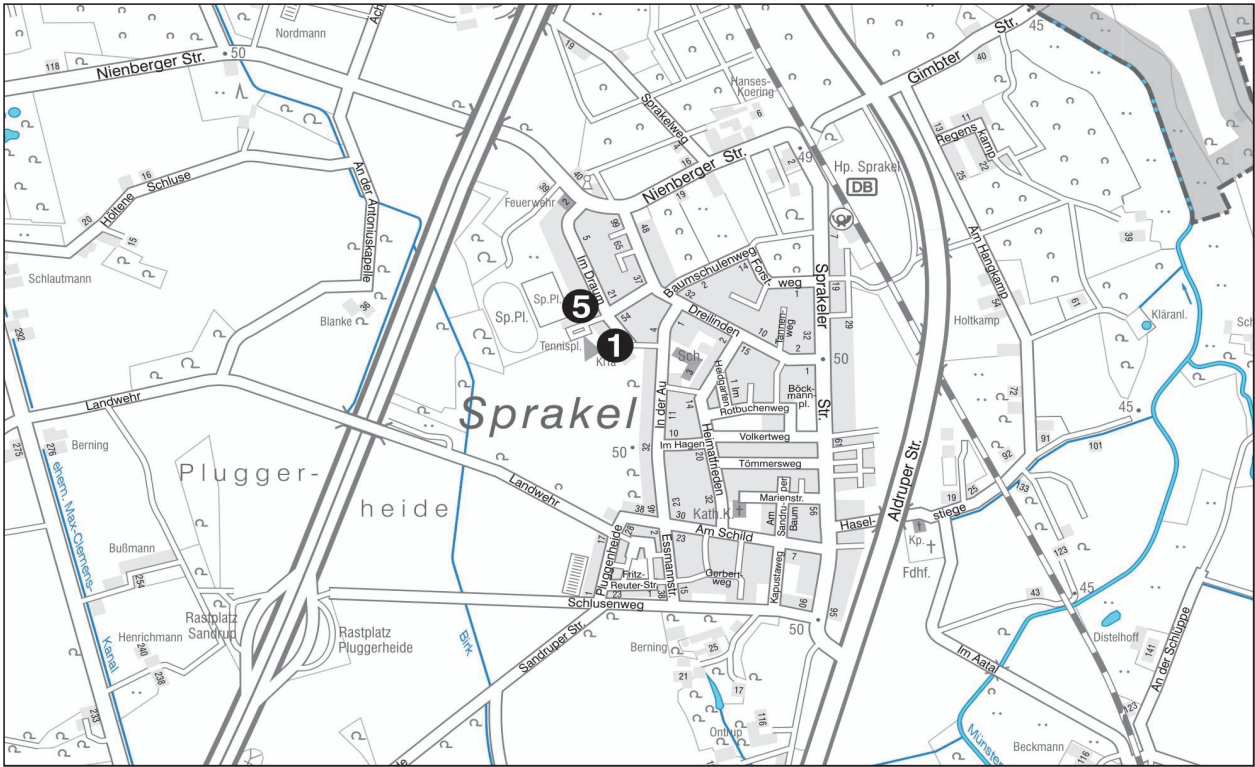
3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	527	104,8%	7	1,3%	231	43,8%	289	54,8%

Kinderzahlen für	
2014	481
2015	507

Kinderzahlen für	
2014	476
2015	503

Wohnbereich: 68 Sprakel
 Übersichtsplan



Wohnbereich: 68 Sprakel

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Kath. Kiga St. Marien		38	26										
2	EI "Die Minis"						6			9				
3	EI "Bergmannshof"						18			30				
4	Kindergruppe 13						6			12				
5	Outlaw Kita Sprakel			22			20			24				

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung

103

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	113,9%	100,0%	130,4%	149,5%	19,1%
Plätze	82	81	133	139	6
Kinder	72	81	102	93	-9

3.2. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	72	88,9%	0	0,0%	8	11,1%	64	88,9%
Kindertagespflege	9	11,1%						

Kinderzahlen für	
2014	72
2015	81

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	139	149,5%	0	0,0%	30	21,6%	109	78,4%

Kinderzahlen für	
2014	102
2015	93

Bezirk Ost

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Wohnbereiche

71 Mauritz-Ost
76 Gelmer-Dyckburg
77 Handorf

2. Grunddaten

	2014/2015	2015/2016	Tendenz	2014/2015	2015/2016	Tendenz
Versorgungsquote	48,7%	44,9%	-3,9%	104,3%	108,2%	3,9%
Plätze	307	292,00	-15	700	701	1
Kinder	630	651	21	671	648	-23

3. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt	Quote	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	198	30,4%	198	30,4%	1	0,5%	56	28,3%	141	71,2%	630	651
Kindertagespflege	94	14,4%	94	14,4%								

4. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt	Quote	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	701	108,2%	701	108,2%	24	3,4%	329	46,9%	348	49,6%	671	648

Bezirk Ost

Entwicklung der Kindertagesbetreuungssituation von 2010 bis 2016

Platzzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 3 Jahren												
Gesamt	146	26,8	159	29,1	182	32,3	283	45,4	307	48,7	292	44,9
davon	78	14,3	88	16,1	101	17,9	175	28,0	199	31,6	198	30,4
25 Std.	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1	0,5
35 Std.	56	71,8	42	47,7	39	38,6	45	25,7	60	30,2	56	28,3
45 Std.	22	28,2	46	52,3	62	61,4	130	74,3	139	69,8	141	71,2
in Tagespflege	68	12,5	71	13,0	81	14,4	108	17,3	108	17,1	94	14,4
3 bis unter 6 Jahren												
Gesamt in Kindertageseinrichtungen	540	93,8	538	93,4	542	82,0	625	93,4	700	104,3	701	108,2
davon	42	7,8	30	5,6	26	4,8	25	4,0	25	3,6	24	3,4
25 Std.	332	61,5	331	61,5	335	61,8	333	53,3	357	51,0	329	46,9
35 Std.	166	30,7	177	32,9	181	33,4	267	42,7	318	45,4	348	49,6
Kinderzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
Gesamt	1.120		1.123		1.225		1.293		1.301		1.299	
davon	544		547		564		624		630		651	
unter 3 Jahren	576		576		661		669		671		648	
3 bis unter 6 Jahren												

Wohnbereich: 71 Mauritz-Ost
Übersichtsplan



Wohnbereich: 71 Mauritz-Ost

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Ev. Paul-Schneider-Haus							10	25	15	18			
2	Kath. Kiga St. Konrad		20						13	10	4			
3	Kath. Kiga St. Margareta		10	30					25		11			
4	Kita Johannes Busch Haus			42			12		7	13	7			
5	Ev. Kita Schmittingheide			40			20		25	20	20			

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung
2	Kath. Kiga St. Konrad	Umstrukturierung G III nach G I und Schaffung 10 neuer U3-Plätze
4	Kita Johannes Busch Haus	Umstrukturierung G II/G III nach G I wegen zu viel vorhandener U3-Kinder

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	43,9%	40,1%	107,3%	113,1%	5,8%
Plätze	130	123	293	285	-8
Kinder	296	307	273	252	-21

3.2. Kinder unter 3 Jahren

Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
		Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Gesamt	23,5%	72	0	10	13,9%	62	86,1%
Kindertageseinrichtungen							
Kindertagespflege	16,6%	51					

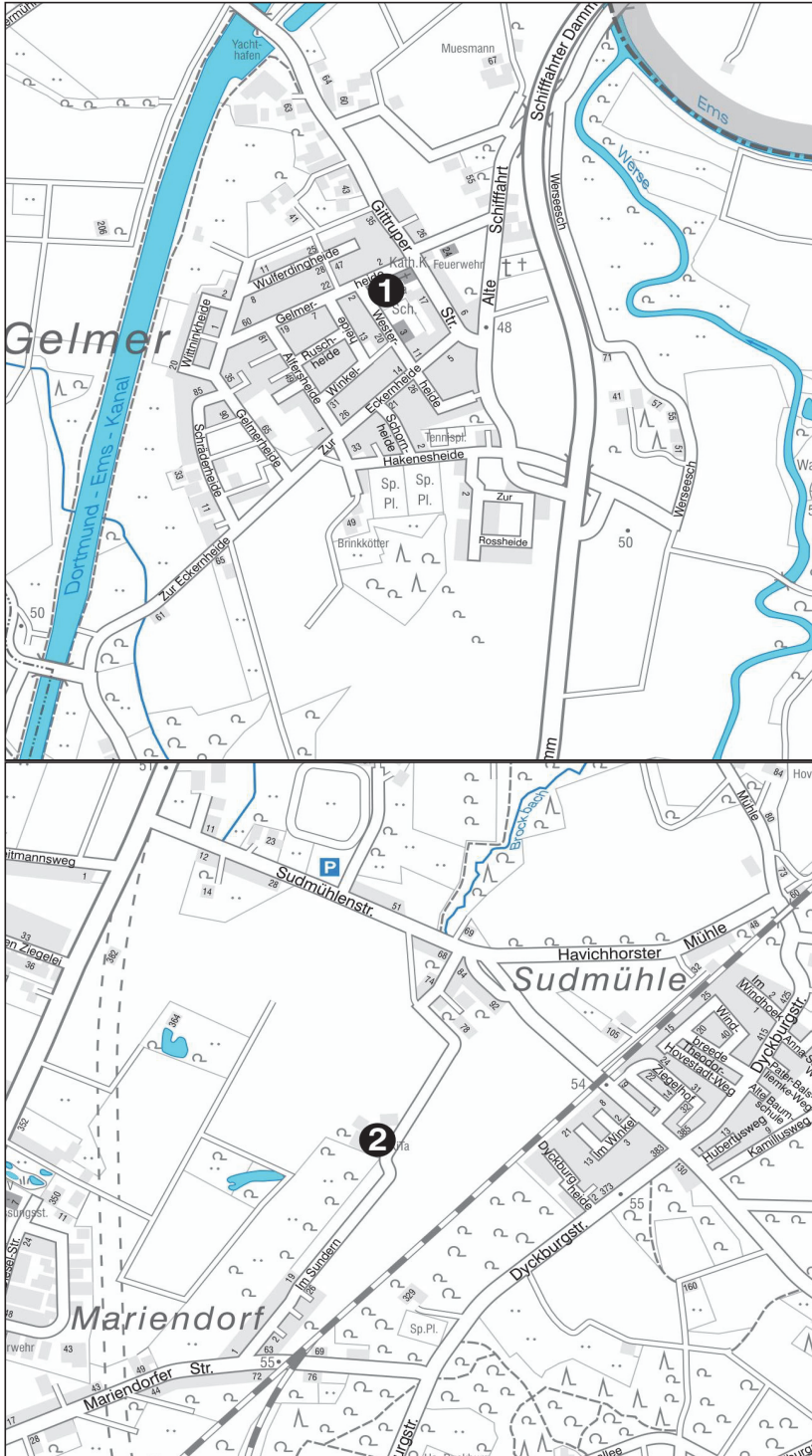
Kinderzahlen für	
2014	296
2015	307

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
		Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Gesamt	113,1%	285	10	115	40,4%	160	56,1%
Kindertageseinrichtungen							
Kindertagespflege							

Kinderzahlen für	
2014	273
2015	252

Wohnbereich: 76 Gelmer-Dyckburg
Übersichtsplan



Wohnbereich: 76 Gelmer-Dyckburg

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Kath. Kiga St. Josef		20	20			10		25	20	16			
2	Kath. Kiga Maria Himmelfahrt		4	16		5	5		10	10	19			
3	EI "Waldkindergarten"					3			17		8			

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung
2	Kath. Kiga Maria Himmelfahrt	Umstrukturierung G III nach G I mit 6 neuen u3-Plätzen, zus. G III wegen vorhandener ü3-Kinder

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	54,3%	51,9%	92,5%	105,1%	12,5%
Plätze	50	54	124	124	0
Kinder	92	104	134	118	-16

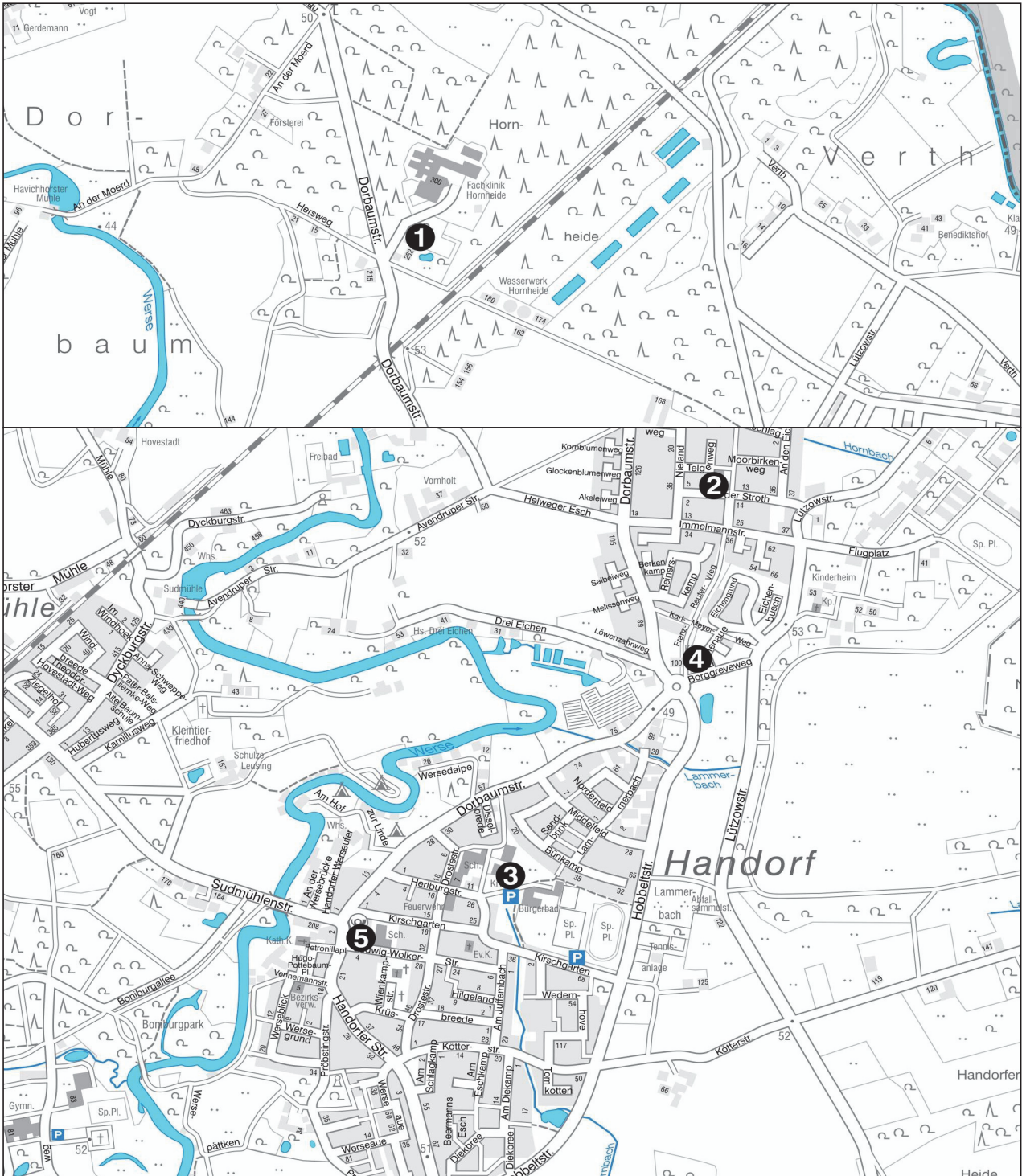
3.2. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	41	39,4%	0	0,0%	15	36,6%	26	63,4%
Kindertagespflege	13	12,5%						
			Kinderzahlen für		2014		2015	
					92		104	

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	124	105,1%	0	0,0%	69	55,6%	55	44,4%
			Kinderzahlen für		2014		2015	
					134		118	

Wohnbereich: 77 Handorf
 Übersichtsplan



Bezirk Süd-Ost

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Wohnbereiche

- 81 Gremmendorf-West
- 82 Gremmendorf-Ost
- 86 Angelmöde
- 87 Wolbeck

2. Grunddaten

	2014/2015	2015/2016	Tendenz	2014/2015	2015/2016	Tendenz
Versorgungsquote	39,8%	44,6%	4,9%	96,8%	96,1%	-0,7%
Plätze	293	345	52	782	819	37
Kinder	737	773	36	808	852	44

3. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt	Quote	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	231	29,9%	0	0,0%	73	31,6%	158	68,4%	737	773		
Kindertagespflege	114	14,7%										

4. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt	Quote	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	819,00	96,1%	5	0,6%	393	48,0%	421	51,4%	808	852		

Bezirk Südost

Entwicklung der Kindertagesbetreuungssituation von 2010 bis 2016

Platzzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 3 Jahren												
Gesamt	191	28,0	221	31,7	239	33,1	303	42,6	293	39,8	345	44,6
davon	104	15,2	124	17,8	144	19,9	199	27,9	190	25,8	231	29,9
25 Std.	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0	0	0,0
35 Std.	38	36,5	46	37,1	55	38,2	61	30,7	69	36,3	73	31,6
45 Std.	66	63,5	78	62,9	89	61,8	138	69,3	121	63,7	158	68,4
in Tagespflege	87	12,7	97	13,9	95	13,2	104	14,6	103	14,0	114	14,7
3 bis unter 6 Jahren												
Gesamt in Kindertageseinrichtungen	764	98,3	795	99,9	819	107,3	759	100,1	782	96,8	819	96,1
davon	25	3,3	20	2,5	20	2,4	5	0,7	5	0,6	5	0,6
25 Std.	422	55,2	450	56,6	455	55,6	402	53,0	386	49,4	393	48,0
35 Std.	317	41,5	325	40,9	344	42,0	352	46,4	391	50,0	421	51,4
Kinderzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
Gesamt	1.460		1.494		1.485		1.470		1.545		1.625	
davon	683		698		722		712		737		773	
unter 3 Jahren	777		796		763		758		808		852	
3 bis unter 6 Jahren												

Wohnbereich: 81 - 82 Gremmendorf
Übersichtsplan



Wohnbereich: 81 - 82 Gremmendorf
Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Städt. Kita Normannenweg		32	32			12		15	10	16		•	
2	CVJM "Janusz-Korczak-Haus					15	5		18	30	25	•	•	
3	Städt. Kita Loddengrund		10	10		5	5	5	20	20	19			
4	Kath. Kita St. Ida			20		5	5		50	20	15		•	
5	DRK-Kita Gremmendorf			60			20		34	13		•	•	

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung
1	Städt. Kita Normannenweg	Umstrukturierung G III nach G I und Schaffung 4 neuer u3-Plätze
5	DRK-Kita Gremmendorf	Erweiterung um 4 Gruppen und Schaffung 22 neuer u3-Plätze und 48 u3-Plätze

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten

	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	44,4%	53,1%	8,7%	106,6%	12,2%
Plätze	128	152	24	355	52
Kinder	288	286	-2	333	12

3.2. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	116	40,6%	0	0,0%	35	30,2%	81	69,8%
Kindertagespflege	36	12,6%						
							Kinderzahlen für	
							2014	2015
							288	286

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze	Quote	davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
			Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	355	106,6%	5	1,4%	169	47,6%	181	51,0%
							Kinderzahlen für	
							2014	2015
							321	333

Wohnbereich: 86 Angelmodde
Übersichtsplan



Wohnbereich: 87 Wolbeck
 Übersichtsplan



Wohnbereich: 87 Wolbeck

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Die Einrichtungen

Nr.	Einrichtung	G I a	G I b	G I c	G II a	G II b	G II c	G III a	G III b	G III c	Block	FZ	IE	BP
1	Städt. Kiga Am Schulzentrum					5	5		35	15	14	• V		
2	EI "Die Angelstrolche"						5			14				
3/4	Städt. Kiga Am Drostenhof			20					50	20	12	• V	•	
5	EI Kiga "Isisgarten"						5			11				
6	Kath. Kiga St. Nikolaus			20		5	5		15	8	16	• V	•	
7	EI "Lauheide"			20										
8	EI "Regenbogenkita"						12			20			•	
9	Outlaw Holtrode		20	20					10	15	12	• V	•	

FZ = Familienzentrum; V = Verbund-Familienzentrum; IE = Integration; BP = betriebliche Plätze; * = flexibel; ./ = wird nicht angeboten

2. Veränderungen zum Kindergartenjahr 2015/2016

Nr.	Einrichtung	Veränderungen / Planung
6	Kath. Kiga St. Nikolaus	Umstrukturierung G III nach G I und G II und Schaffung 14 neuer u3-Plätze

3. Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

3.1. Grunddaten	U3		3 - U6		Tendenz
	2014/2015	2015/2016	2014/2015	2015/2016	
Versorgungsquote	43,4%	53,5%	116,2%	105,9%	-10,3%
Plätze	99	123	294	287	-7
Kinder	228	230	253	271	18

3.2. Kinder unter 3 Jahren	Plätze		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	68	29,6%	0	0,0%	16	23,5%	52	76,5%
Kindertagespflege	55	23,9%						
							Kinderzahlen für	
							2014	2015
							228	230

3.3. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren	Plätze		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h	
	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote
Kindertageseinrichtungen	287	105,9%	0	0,0%	124	43,2%	163	56,8%
							Kinderzahlen für	
							2014	2015
							253	271

Bezirk Hilstrup

Tagesbetreuungssituation zum Kindergartenjahr 2015/2016

1. Wohnbereiche

- 91 Berg-Fidel
- 95 Hilstrup-Ost
- 96 Hilstrup-Mitte
- 97 Hilstrup-West
- 98 Amelsbüren

2. Grunddaten

	2014/2015	2015/2016	Tendenz	2014/2015	2015/2016	Tendenz
Versorgungsquote	49,6%	46,3%	-3,4%	99,7%	105,7%	6,0%
Plätze	483	444	-39	1.006	1.058	52
Kinder	973	960	-13	1.009	1.001	-8

3. Kinder unter 3 Jahren

	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt	Quote	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	300	31,3%	11	3,7%	109	36,3%	180	60,0%	973	960		
Kindertagespflege	144	15,0%										

4. Kinder von 3 bis unter 6 Jahren

	Plätze		Quote		davon 25 h		davon 35 h		davon 45 h		Kinderzahlen für	
	Gesamt	Quote	Gesamt	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	Plätze	Quote	2014	2015
Kindertageseinrichtungen	1.058,00	105,7%	49	4,6%	460	43,5%	549	51,9%	1.009	1.001		

Bezirk Hiltrup

Entwicklung der Kindertagesbetreuungssituation von 2010 bis 2016

Platzzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 3 Jahren												
Gesamt	242	25,2	251	26,3	295	31,1	420	42,5	488	50,2	444	46,3
davon	135	14,1	140	14,7	170	17,9	281	28,4	329	33,8	300	31,3
25 Std.	0	0,0	0	0,0	3	1,8	6	2,1	8	2,4	11	3,7
35 Std.	50	37,0	38	27,1	55	32,4	92	32,7	138	41,9	109	36,3
45 Std.	85	63,0	102	72,9	112	65,9	183	65,1	183	55,6	180	60,0
in Tagespflege	107	11,1	111	11,6	125	13,2	139	14,1	159	16,3	144	15,0
3 bis unter 6 Jahren												
Gesamt in Kindertageseinrichtungen	1.013	101,1	1.003	100,8	1.023	97,7	1.093	104,8	1.006	99,7	1.058	105,7
davon	30	3,0	40	4,0	40	3,9	38	3,5	39	3,9	49	4,6
25 Std.	619	61,1	554	55,2	548	53,6	527	48,2	446	44,3	460	43,5
35 Std.	364	35,9	409	40,8	435	42,5	528	48,3	521	51,8	549	51,9
Kinderzahlen	2010/2011		2011/2012		2012/2013		2013/2014		2014/2015		2015/2016	
Gesamt	1.962	1.948	1.995	2.031	1.982	1.961						
davon	960	953	948	988	973	960						
unter 3 Jahren	1.002	995	1.047	1.043	1.009	1.001						

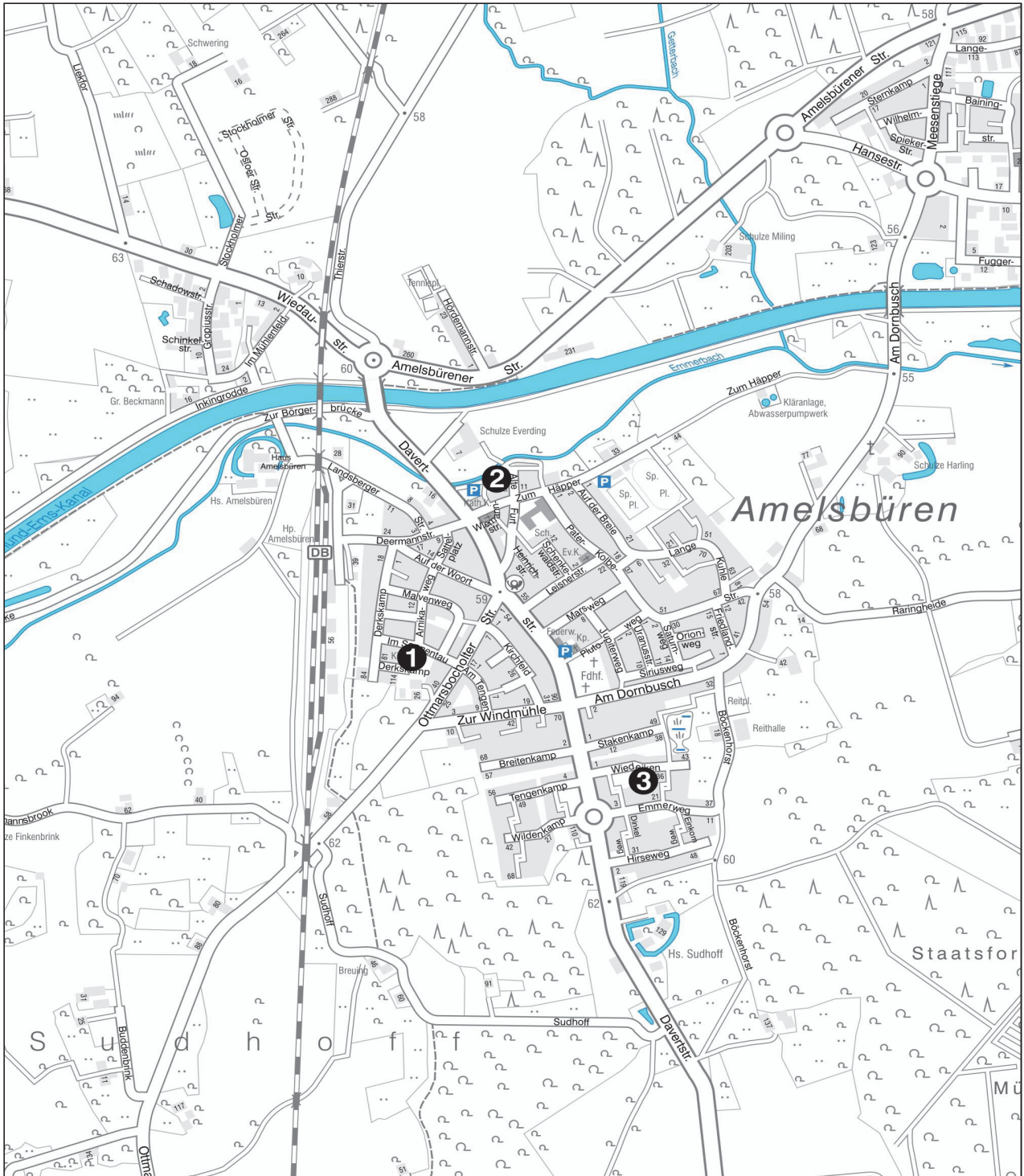
Wohnbereich: 91 Berg Fidel Übersichtsplan



Wohnbereich: 95 - 97 Hilstrup Übersichtsplan



Wohnbereich: 98 Amelsbüren
Übersichtsplan





- **Fragen zur Anwendung des Kita-Navigators**
beantwortet die Koordinationsstelle für den Kita-Navigator
Telefon: (02 51) 492 – 58 77
E-Mail: kita-navigator@stadt-muenster.de



- **Fragen zur Kindertagesbetreuung**
beantwortet das Team des Familienbüros
Telefon: (02 51) 492 – 51 08
E-Mail: familienbuero@stadt-muenster.de

Öffnungszeiten des Familienbüros:

Hafenstraße 30 / Nebeneingang: Junkerstraße 1
Mo bis Fr 9 – 12 Uhr / Do 14:30 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung



- **Fragen zur Kindertagespflege**
beantwortet die Beratungsstelle für Kindertagespflege
Hafenstraße 30
Telefon: (02 51) 4 92 - 56 80
E-Mail: kindertagespflege@stadtmuenster.de



Stadt Münster
Amt für Kinder, Jugendliche und Familien
Hafenstraße 30
48153 Münster
Tel. (02 51) 4 92-51 01
Fax (02 51) 4 92-77 30
jugendamt@stadt-muenster.de
www.muenster.de/stadt/jugendamt

www.stadt-muenster.de/baerenstark

Bericht zur Tagesbetreuung für Kinder in Münster

2015

